

Gemeinde *Nachrichten*

42. Jahrgang | Ausgabe Nr. 4 | Dezember 2013 | www.geroldswil.ch



Direkte Demokratie

Wie stimme und wähle ich richtig | Seite 4

Öffnungszeiten während den Festtagen | Seite 15

Gesundheit Limmattal | Seite 17

Mädchen an die Stöcke | Seite 57



«LIEBE GEROLDSWILERINNEN, LIEBE GEROLDSWILER»

Dieses Vorwort zu den Gemeindenachrichten ist das letzte, das ich als Gemeindepäsidentin schreiben und unterschreiben kann. In dieser Ausgabe gibt es auch nur ein Vorwort, ist doch das Thema, das den Schwerpunktartikel prägt, in meinem Ressort «Präsidiales» angesiedelt.

Im Februar 2014 sind Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat und die Rechnungsprüfungskommission – Grund für das Schwerpunktthema dieser Ausgabe:

Wahlen und Abstimmungen – das Wichtigste in Kürze

So kurz wurde der Beitrag dann nicht – gibt es doch Vieles, das von Interesse ist. Mir bleibt zu hoffen, dass diese Ausführungen dazu beitragen, dass das Abstimmungs- und Wahlrecht wieder vermehrt wahrgenommen wird. Schön, wenn wir in Zukunft als Gemeinde Geroldswil weiter oben stehen auf der Abstimmungsbeteiligungsliste.

Seit langem wird in Geroldswil Bioabfall gesammelt – für Sie ist diese Dienstleistung nicht neu. Neu hingegen ist, dass ab 1. Januar 2014 acht Gemeinden im Limmattal Bioabfall sammeln werden –

Gut für die Umwelt – Gemeinsam für die Zukunft

Gesundheit Limmattal – So heisst die Anlaufstelle, die im Auftrag der Gemeinden rechts der Limmat Auskunft geben kann in Fragen zu Gesundheits- und Altersthemen – praktisch, rasch und kostenlos.

Gut informiert gesundheitliche Veränderungen meistern

Nicht alles verändert sich – gerade zur Advents- und Weihnachtszeit wird Tradition gelebt. So auch in Geroldswil. Ich freue mich, dass ich Sie im Namen des Gemeinderates zum grossen Silvesterfeuerwerk und zum Neujahrsapéro einladen darf.

Der ganze Gemeinderat und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen Ihnen besinnliche, frohe Festtage und für das neue Jahr die Erfüllung aller Wünsche.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'U. Hofstetter'.

Ihre Ursula Hofstetter
Gemeindepäsidentin

Inhaltsverzeichnis

GEMEINDE Nachrichten	Wahlen und Abstimmungen – das Wichtigste in Kürze	4 – 9
	Silvesternacht in Geroldswil	10
	Steckbrief neue Mitarbeiter	11
	Bioabfall Limmattal	12/13
	Gratulationen	14
	Öffnungszeiten während den Festtagen	15
	Umbau Hallenbad / Sonntagsverkäufe 2014	16
	Gut informiert gesundheitliche Veränderungen meistern	17
	Jungbürgerfeier	18
	Pro Schlans und der Dorfladen	19
BIBLIOTHEK Nachrichten	Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns	20/21
SPEKTRUM Nachrichten	Fondue Party	23
FAMILIEN Nachrichten	Räbeliechtliumzug 2013	25
KIRCHEN Nachrichten	Gospelchor, Weihnachtsfeier und Männerapéro	27
	Veranstaltungen der reformierten Kirchgemeinde Weiningen	29
	Veranstaltungen der KATH. PFARREI ST.JOHANNES GEROLDSWIL	31
SENIOREN Nachrichten	Seniorenrat	32
	N E U: Privater Fahrdienst	33
	Die beiden Kirchgemeinden laden herzlich zu zwei Seniorenferienwochen ein	34
VEREINS Nachrichten	DTV Geroldswil-Fahrweid	37
	Jugendmusik rechtes Limmattal	39
	FCOG	40 – 43
	Natur- und Vogelschutzverein Limmattal rechtes Ufer	44
	Heimchor Limmiggruoss Oetwil-Geroldswil	45
	OTVG Aktivitäten	47/49
	Pfadi Altberg	51
	Regionalmeisterschaften im Rettungsschwimmen	53
	Mädchen an die Stöcke, holt euch dielöchrigen Bälle!	55
GEWERBE Nachrichten	Silvesternacht in Geroldswil	56
	Hotel Geroldswil	57
	BSH Hausgeräte in Geroldswil	59
	Hardegger Hüppen	60
	Hofsetter und Partner	61
	Qualidata Treuhand AG Rödl & Partner	63
	Wo finde ich was?	65 / 66
INFORMATIONEN Nachrichten	Behörden und Institutionen, wichtige Telefonnummern	67

IHRE STIMME ZÄHLT!

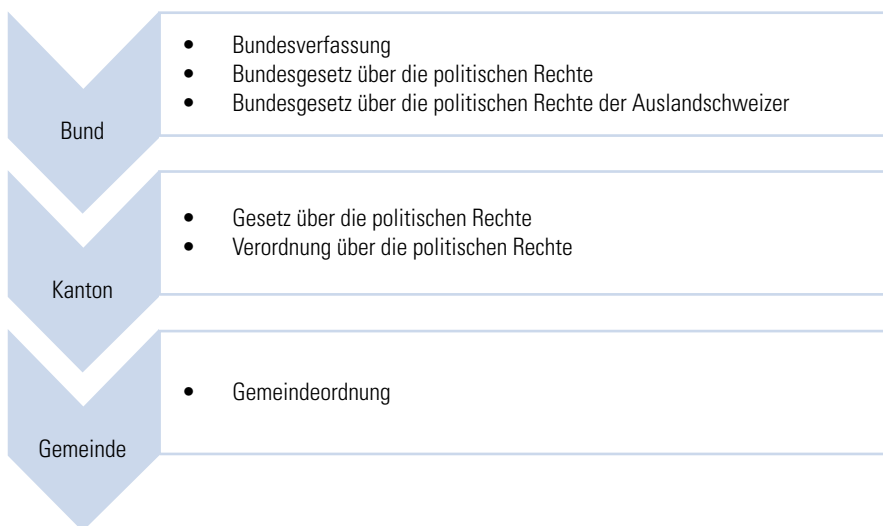
In der Schweiz ist das Volk oberster Entscheidungsträger; Demokratie bedeutet deshalb auch «Volks-herrschaft». Das Schweizer Volk nimmt nämlich nicht nur bei Wahlen sondern auch bei Sachgeschäften direkten Einfluss. Dies ist einzigartig. Mehrmals im Jahr werden die Stimmberechtigten aufgefordert, ihre politischen Rechte wahrzunehmen, sei es um über eine eidgenössische, kantonale oder kommunale Vorlagen abzustimmen oder Personen in ein Amt zu wählen.

DIREKTE DEMOKRATIE

An (mindestens) vier vom Bund festgelegten Abstimmungs- bzw. Wahlsonntagen können alle Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Lebensjahr zurückgelegt haben, über Sachgeschäfte mit «JA» oder «NEIN» abstimmen. Bei Wahlen wird zwischen dem aktiven und passiven Wahlrecht unterschieden. Das aktive Wahlrecht bedeutet, Sie haben die Möglichkeit, eine Person in ein Amt zu wählen, während Ihnen beim passiven Wahlrecht das Recht zusteht, sich selbst in ein Amt wählen zu lassen.

DIE GESETZLICHEN GRUNDLAGEN

Die rechtlichen Grundlagen (Politische Rechte, Zuständigkeiten, Organisation und Durchführung, Rechtsmittel etc.) zu den Wahlen und Abstimmungen sind in folgenden Erlassen verankert:



ZURÜCKHALTENDE WAHL UND ABSTIMMUNGSPROPAGANDA IN GEROLDSWIL

Wer kennt Sie nicht, die Abstimmungs- und Wahlpropaganda der Parteien vor Abstimmungs- und Wahlterminen auf Plakaten, Flyern, in Zeitungen oder im Fernsehen? Die Gemeinde Geroldswil hält sich in Sachen Parteipropaganda zurück. Die Stimmberechtigten werden mit Infotafeln an den Abstimmungssonntag erinnert. Auf öffentlichem Grund werden grundsätzlich keine Abstimmungs- oder Wahlparolen veröffentlicht. Einzig bei den Erneuerungswahlen (Nationalrat, Kantonsrat, Regierungsrat, Gemeinderat) steht es den Parteien zu, an drei Standorten in Geroldswil grosse Ständer mit Wahlplakaten aufzustellen.

Seit einiger Zeit erhalten junge Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zwischen 18 und 25 Jahren die Infobroschüre easyvote. Bei dieser Broschüre handelt es sich um eine neutrale Abstimmungshilfe, die einfach, verständlich und politisch neutral über kantonale und nationale Abstimmungsvorlagen sowie Wahlen informiert. Easyvote ist ein Projekt des Dachverbandes Schweizer Jugendparlamente und wird jungen Stimmberechtigten direkt durch easyvote zugestellt (www.easyvote.ch).



IHRE ABSTIMMUNGSUNTERLAGEN

Spätestens drei Wochen vor Wahl- oder Abstimmungsterminen erhalten die Stimmberechtigten die Abstimmungsunterlagen. Darin enthalten sind:

- der persönliche Stimmrechtsausweis
- die Wahl- und/oder Abstimmungszettel
- ein Stimmzettelcouvert
- die Erläuterungen zu den einzelnen Vorlagen

Wenn auch selten, kann es vorkommen, dass die Abstimmungsunterlagen vereinzelt nicht eintreffen. Sollte dies der Fall sein, wenden Sie sich an die Abteilung Sicherheit und Bevölkerung, Tel. 044 749 32 00. Diese stellt ein Duplikat des Stimmrechtsausweises aus und lässt Ihnen die Abstimmungsunterlagen nochmals zukommen.

SO STIMMEN SIE RICHTIG AB

Der Stimmrechtsausweis ist persönlich und berechtigt Sie zur einmaligen Stimmabgabe. Er muss unterschrieben werden. Fehlt die Unterschrift, gelten die abgegebenen Stimm- und Wahlzettel als ungültig eingelegt und fallen ausser Betracht. **Weitere wichtige Informationen finden Sie auf der Rückseite Ihres Stimmrechtsausweises.**

Wichtig: Unterschreiben Sie Ihren Stimmrechtsausweis!

Füllen Sie die Stimm- und Wahlzettel eigenhändig und handschriftlich aus. Sie können Ihre Stimme brieflich oder persönlich abgeben. Bei der brieflichen Abstimmung legen Sie die Stimmzettel in das dafür vorgesehene Stimmzettelcouvert und verschliessen dieses. Den unterschriebenen Stimmrechtsausweis und das Stimmzettelcouvert legen Sie in das Antwortcouvert, verschliessen dieses ebenfalls, und werfen Sie es direkt in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung oder retournieren es bei Ortsabwesenheit per Post.

Achten Sie auf die Zustellfrist der Post. Das Abstimmungscouvert ist mit einer B-Post-Frankatur versehen; die Zustellung kann bis zu 5 Werktage dauern.

Sie können Ihre Stimme auch persönlich abgeben. Dies können Sie entweder während drei Wochen vor dem Abstimmungssonntag auf der Gemeindeverwaltung tun oder am Abstimmungssonntag selbst an den Urnen. Dabei sind die Urnenöffnungszeiten zu beachten:

Vorzeitige Stimmabgabe auf der Gemeindeverwaltung während drei Wochen vor dem Abstimmungssonntag

Montag	07.30 – 11.30 Uhr	und	14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag – Donnerstag	08.30 – 11.30 Uhr	und	14.00 – 16.30 Uhr
Freitag	08.30 Uhr durchgehend bis 14.30 Uhr		

Urnenstandort Gemeindehaus Geroldswil am Abstimmungssonntag

Abstimmungssonntag 09.45 – 11.00 Uhr

Urnenstandort Schulhaus Fahrweid am Abstimmungssonntag

Abstimmungssonntag 10.30 – 11.00 Uhr

Aufgrund rückläufiger Stimmbeteiligung wird die Urne am Samstag ab 1. Januar 2014 geschlossen.



KANN EINE ANDERE PERSON MEINE STIMMZETTEL ABGEBEN?

Falls Sie Ihre Stimme nicht persönlich oder brieflich abgeben, können Sie sich an der Urne vertreten lassen. Geben Sie einer anderen stimmberechtigten Person ihren unterschriebenen Stimmrechtsausweis sowie die handschriftlich ausgefüllten Stimmzettel mit. Es dürfen maximal zwei Personen an der Urne vertreten werden und die persönliche Stimmabgabe muss gleichzeitig geschehen.

SO WÄHLEN WIR – UNSERE WAHLSYSTEME

Wie einleitend bereits erwähnt, besitzen Sie neben dem Recht an Abstimmungen teilzunehmen sowie gewählt zu werden, ebenfalls das Recht, Personen in ein bestimmtes Amt zu wählen. Es wird zwischen zwei Wahlsystemen unterschieden:

Proporzahlen

Beim Proporzwahlverfahren werden die Parlamentssitze (National- und Kantonsrat sowie Grosser Gemeinderat) im Verhältnis (Proporz) zu den Stimmen der Parteien verteilt. Sie entscheiden sich für eine Parteiliste, auf der nur Wahlberechtigte aufgeführt sind. Sämtliche Stimmen für Kandidatinnen und Kandidaten gelten als Kandidatenstimmen. Stimmen, welche durch leere oder durchgestrichene Zeilen entstehen, gelten als Zusatz- oder Listenstimmen. Die Summe aus den Kandidatenstimmen und den Zusatzstimmen ergibt die Parteistimmen (Parteistärke). Gewählt sind die Kandidatinnen/Kandidaten mit den höchsten Stimmzahlen jeder Partei, sofern diese nach der Pukelsheim-Methode mindestens einen Sitz gewonnen hat. Bei Behörden, die im Proporzverfahren gewählt wurden, gibt es keine Ersatzwahlen. Treten Legislativangehörige zurück, erfolgt innerhalb der Partei ein Nachrücken der Kandidatin bzw. des Kandidaten mit der nächsthöheren Stimmzahl.

Die Anzahl der zu wählenden Mitglieder wird aufgrund der Bevölkerungszahl (letzte Volkszählung) der Wahlkreise ermittelt. Der Wille der Wähler kann mit diesem System genauer abgebildet werden als bei der Majorzwahl, da Parteien im Vordergrund stehen und nicht einzelne Personen.

Urnen Nr. Liste N° Liste no. Giltige nr.	02	Partei Parti Partido Partida	CVP
1	0201	Stephan Stellvertreter	
	0202	Susanne Muster	
	0203	Berta Beispiel	
	0204	Ernestine Exemple	
	0205	Patrizia Platzhalter	
	0206	Enrico Esempio	
	0104	Pierre Personne	
2	0207	Neidhard Name	
	0208	Amalie Alias	
	0208	Amalie Alias	
3	0209	Norbert Niemand	
4			

Majorzwahlen

Im kommenden Jahr stehen die Gesamterneuerungswahlen für den Gemeinderat, die Primar- und Oberstufenschulpflege und die Rechnungsprüfungskommission für die Legislaturperiode 2014 - 2018 an. Diese Behörden werden im Majorzverfahren an der Urne gewählt. Beim sog. Mehrheitsverfahren steht die Persönlichkeit der Kandidierenden im Vordergrund.

Wählbar ist jede stimmberechtigte Person, die den gesetzlichen Wohnsitz in der Gemeinde hat. In der Regel portieren die Parteien die Kandidierenden oder die parteilosen Kandidatinnen und Kandidaten werben in eigener Sache. Gewählt ist schlussendlich, wer im 1. Wahlgang das absolute Mehr erreicht hat. Dieses errechnet sich wie folgt und kann durch geschicktes Wählen beeinflusst werden:

Beispiele für	1 zu besetzende Stelle	7 zu besetzenden Stellen
Eingegangene Wahlzettel	515	775
– ungültig eingelegte Wahlzettel	- 5	- 5
– leere Wahlzettel	- 10	- 116
– ungültige Wahlzettel	- 0	- 0
= Total Gültige Wahlzettel	= 500	= 654
Eingegangene Stimmen (x Zahl der zu besetzenden Stellen)	(500 x 1 =) 500	(654 x 7 =) 4578
– leere Stimmen (Zeilen)	- 0	- 665
– ungültige Stimmen (Zeilen)	- 0	- 10
= Gültige Stimmen	= 500	= 3903
Absolutes Mehr		
Anzahl gültige Stimmen durch die doppelte Zahl der zu besetzenden Stellen, dann die nächst höhere ganze Zahl	(500 ÷ 2 = 250) 251	(3903 ÷ 14 = 278.8) 279

Haben mehr Kandidierende das absolute Mehr erreicht, als zu besetzende Sitze vorhanden sind, scheiden diejenigen Kandidatinnen oder Kandidaten mit den wenigsten Stimmen als überzählig aus. Haben weniger Kandidierende das absolute Mehr erreicht, als zu besetzende Sitze vorhanden sind, findet ein 2. Wahlgang statt. Dannzumal gilt das relative Mehr bzw. wer die meisten Stimmen hat, gilt als gewählt.

TERMINE ERNEUERUNGSWAHLEN 2014

9. Februar 2014	1. Wahlgang für Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission
30. März 2014	1. Wahlgang für Primar- und Oberstufenschulpflege sowie
	2. Wahlgang für Gemeinderat und Rechnungsprüfungskommission
18. Mai 2014	2. Wahlgang für Primar- und Oberstufenschulpflege

Hier findet die Welt statt.



Alles aus Ihrer Welt: in der az Limmattaler Zeitung,
gedruckt und digital – wann, wo und wie immer Sie wollen.
Gratis App-Download in iTunes und Google Play.
www.limmattalerzeitung.ch

Von A bis Z informiert. **az**

WESHALB GIBT ES GEDRUCKTE UND LEERE WAHLZETTEL?

Gestützt auf das Gesetz über die politischen Rechte können die Gemeinden in den Gemeindeordnungen festlegen, ob sie die Wahlen mit leeren oder gedruckten Wahlzetteln oder sogar als Stille Wahl durchführen möchten. In Geroldswil werden Erneuerungswahlen mit leeren Stimmzetteln durchgeführt. Für Ersatzwahlen ist eine Stille Wahl möglich.

WAHLVERFAHREN UND TERMINE

Behörde	Wahlverfahren	Amts-dauer	Nächste Wahl
Bundesrat	Majorz	4 Jahre	2015
Nationalrat	Proporz	4 Jahre	2015
Ständerat	Majorz	4 Jahre	2015
Kantonsrat	Proporz	4 Jahre	2015
Regierungsrat	Majorz	4 Jahre	2015
Gemeinderat	Majorz	4 Jahre	9. Februar 2014
Rechnungsprüfungskommission	Majorz	4 Jahre	9. Februar 2014
Wahlbüro	Majorz	4 Jahre	2. Juni 2014
Bezirksbehörden	Majorz	4 Jahre	2017
Bezirksgericht	Majorz	6 Jahre	2014*
Friedensrichter	Majorz	6 Jahre	2015
Primarschulpflege	Majorz	4 Jahre	30. März 2014
Oberstufenschulpflege	Majorz	4 Jahre	30. März 2014

* in stiller Wahl gewählt Nov. 2013

WAS SIND DIE AUFGABEN DES WAHLBÜROS?

Den Wahlbüromitgliedern kommt eine wichtige Aufgabe zu. Die Mitglieder des Wahlbüros werden jeweils durch die Gemeindeversammlung für eine Amtsdauer von 4 Jahren gewählt. Die Aufgaben der Mitglieder des Wahlbüros bestehen aus dem Urnendienst und dem Auszähldienst. Die Wahlbüromitglieder beaufsichtigen vor Ort die Urne und prüfen, dass die gesetzlichen Bestimmungen bei der Stimmabgabe eingehalten werden. Die zweite Hauptaufgabe umfasst das Ermitteln der Wahl- und Abstimmungsergebnisse.

RECHTSMITTEL

Gegen Verletzungen von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung kann jeweils innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung der jeweiligen Publikation an gerechnet, schriftlich Stimmrechtsrekurs beim Bezirksrat Dietikon, Bahnhofplatz 10, Postfach, 8953 Dietikon, erhoben werden.

MUSS ICH EIN AMT ANNEHMEN, WENN ICH GEWÄHLT WERDE?

Ja, denn für folgende Ämter gilt der Amtszwang:

- Gemeinderat
- Schulpflege
- Rechnungsprüfungskommission
- Wahlbüro
- Geschworene, Arbeitsrichter usw.
- Organe von Zweckverbänden

Amtszwang bedeutet, dass die Wahl angenommen werden muss. Der Amtszwang entfällt nur, wenn einer der folgenden Wahlablehnungsgründe vorliegt:

- Die gewählte Person ist bei der Wahl älter als 60 Jahre
- Die Person übt bereits ein anderes Gemeindeamt aus
- Die Person hat in der betreffenden Behörde bereits zwei Amtsdauern hinter sich
- Der gewählten Person kann die Ausübung des Amtes aus anderen wichtigen Gründen nicht zugemutet werden

Jahreswechsel in Geroldswil



Nach einem festlichen Nachtessen, die Kirchenglocken läuten das alte Jahr aus und heissen das Neue willkommen – und dann steigen die ersten Raketen des schon zur schönen Tradition gewordenen Feuerwerks der Gemeinde Geroldswil in den nächtlichen Himmel.

Der Gemeinderat Geroldswil freut sich auf einen festlichen Silvester und wünscht allen Einwohnern ein gutes 2014.

NEUJAHR'S-APÉRO

**GEMEINDERAT UND
SPEKTRUM GEROLDSWIL
LADEN SIE HERZLICH EIN
ZUM TRADITIONELLEN
NEUJAHR'S-APÉRO**

 **MITTWOCH 1. JANUAR 2014 | 18:00
GEMEINDEHAUS GEROLDSWIL**

Steckbrief neue Mitarbeiter

Name	Vorname	Wohnort
Schärer	Belinda	Buchs ZH

Hobbies

Meine Tochter, Lesen, Golf, Sport

Arbeitsstelle

Sachbearbeiterin
Berufsbeistandschaft Geroldswil-Oberengstringen

Beruflicher Werdegang

Nach meiner Verwaltungslehre bei der Gemeinde Dietlikon, arbeitete ich auf verschiedenen Gemeindeverwaltungen in den Abteilungen Bau, Präsidiales, Steuern und Finanzen. Während meiner Weiterbildung zur Fachfrau öffentliche Finanzen und Steuern, war ich bei der Gemeinde Kyburg als Leiterin Finanzen, Steuern, Einwohnerkontrolle und Schulsekretärin angestellt. Von 2008 bis zur Geburt meiner Tochter im März 2013, war ich Leiterin Finanzen der Gemeinde Oberengstringen. Seit 6 Jahren engagiere ich mich zudem als Prüfungsexpertin bei der mündlichen Lehrabschlussprüfung.



Belinda Schärer

Auf was freuen Sie sich am meisten?

Ich freue mich auf meine neue Herausforderung und ein motiviertes Team, gute Zusammenarbeit und ein spannendes Arbeitsumfeld.

- PLANUNG
- INSTALLATION
- SERVICE

- Heizung
- Warmwasser
- Badezimmer
- Unterhalt & Reparaturen
- Gesamtplanung & Umbauten



WÄRMEBAU AG
Grossächerstrasse 23
8104 Weiningen
Fon 044 750 08 70
waermebau@hispeed.ch
www.waermebau.ch

Bioabfall Limmattal

Gut für die Umwelt, gut für Ihr Portemonnaie!

NEU: EINHEITLICHE SAMMLUNG AB 1. JANUAR 2014



Dietikon, Geroldswil, Oberengstringen, Oetwil a.d.L., Schlieren, Unterengstringen, Urdorf und Weiningen setzen die einheitliche Bioabfallsammlung um: **Gemeinsam für die Zukunft**



WAS IST BIOABFALL? ORGANISCHER ABFALL AUS

- Küche: Rüst- und Speisereste, gekocht und ungekocht
- Garten: Pflanzlicher Abfall vom Garten oder Balkon
- Haustierhaltung: Abfall aus der Kleintierhaltung

Das nicht!

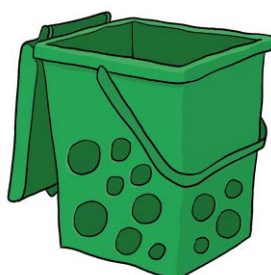
Asche, Fischgräte, Holz (behandelt), Hundekot, Hygieneartikel (Binde, Tampon, Windel), Kaffeekapsel (Kunststoff, Metall), Karton, Katzensand, Knochen, Metall, Öl (Speiseöl, Bratöl, Mineralöl), Plastik, Staubsaugerbeutel, Stein/Kies/Sand, Verpackung, Wischgut (von der Strasse), Zigarettenstummel

SO RIECHT ES WENIGER – BEWÄHRTE TIPPS

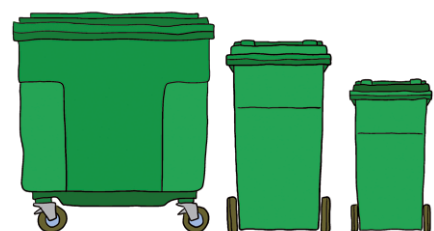
Kompostierbarer Beutel



Belüfteter Behälter



Grüner Container



REGELMÄSSIGE SAMMLUNG – IN GEROLDSWIL AM DONNERSTAG

Von März bis November werden in Geroldswil Ihre Bioabfallcontainer wöchentlich, von Dezember bis Februar alle 14 Tage geleert.

Stellen Sie den gefüllten Bioabfallcontainer am Sammeltag vor 7 Uhr an den Strassenrand. Wichtig: Mit einer Hanfschnur gebündelter pflanzlicher Gartenabfall darf maximal 60 cm lang sein, 10 cm dick und 20 kg schwer!

Die Kosten für die Bioabfallsammlung sind mit der Abfallgrundgebühr gedeckt.

Häckseln ist fünfmal pro Jahr möglich. Die Daten finden Sie im Abfallkalender. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Die Bioabfallsammlung ersetzt die Grüngutabfuhr

Fragen?

Auskunft erteilt die Gemeindeverwaltung Bau und Werke: Telefon 044 749 32 35. Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie unter www.bioabfall-limmattal.ch.



Grosser Gewinn mit kleinem Aufwand – Schliessen Sie den Kreislauf
Bioabfallverwertung ist nachhaltig, günstig und professionell

Viele weitere Informationen finden Sie im Flyer mit dem «Öpfelbütschgi»



peter christen
architekt fh/stv

neubau
umbau
renovation
sanierung

badenerstrasse 18 • 8104 weiningen zh
fon 044 750 36 31 • fax 044 750 61 85
info@cbarch.ch • www.cbarch.ch

Gratulationen

Der Gemeinderat wünscht allen Jubilaren alles Gute und beste Gesundheit!



80 Jahre

4. Januar	Heinrich Merkofer-Siebenhaar	Giessackerstrasse 5, Fahrweid
6. Januar	Graziella Schwank-Roncagalli	Chratzstrasse 18a, Geroldswil
26. Januar	Marlise Weber-Zürcher	Fahrweidstrasse 55, Fahrweid
27. Januar	Willi Scholl-Zurbrügg	Rebbergstrasse 53, Geroldswil
27. Januar	Aurora Wirth-Solenthaler	Limmattalstrasse 45, Geroldswil
7. Februar	Ruth Hunziker	Huebweisenstrasse 36, Geroldswil
11. Februar	Elsbeth Berner-Gassmann	Dorfstrasse 66, Geroldswil
12. März	Elsbetha Wanner-Albergatti	Dornastrasse 1, Fahrweid

85 Jahre

6. Januar	Margrit Wehrli	Seniorenzentrum «Im Morgen», Weiningen
9. Januar	Nelli Rüegg-Gamper	Poststrasse 10, Geroldswil
21. Januar	Treadwell Weber-Zürcher	Fahrweidstrasse 55, Fahrweid
6. Februar	Erika Zürcher-Köhler	Dorfstrasse 50, Geroldswil
18. Februar	Hedwig Müller-Tobler	Giessackerstrasse 30, Fahrweid
26. März	Elisabeth Schmid-Warh	Bergstrasse 18, Geroldswil

90 Jahre

12. Januar	Willy Ruchti	Bühlstrasse 10, Geroldswil
28. Januar	Adolf Baumer-Sauter	Poststrasse 8, Geroldswil

95 Jahre

21. Februar	Alice Wegmann-Erne	Alters- und Pflegezentrum Rosengasse, Russikon
-------------	--------------------	--

Goldene Hochzeit

9. Januar	Wilhelm und Christa Rickert-Heidrich	Rebbergstrasse 45, Geroldswil
7. März	Hans Williner und Hedwig Williner-Mettler	Rebbergstrasse 15, Geroldswil

Eisernen Hochzeit

14. Januar	Theophil und Klara Quinter-Rickli	Haslernstrasse 2, Geroldswil
------------	-----------------------------------	------------------------------

Wünschen Sie, nicht in den Gemeindenachrichten publiziert zu werden?
Bitte teilen Sie dies der Abteilung Präsidiales, 044 749 32 30, mit.

Öffnungszeiten während den Festtagen

GEMEINDEVERWALTUNG

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom Montag, 23. Dezember 2013 bis und mit Freitag, 3. Januar 2014 geschlossen. Unsere Schalter sind ab Montag, 6. Januar 2014 wieder während den üblichen Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Für die Anmeldung von Todesfällen bitten wir Sie, das Bestattungsamt Weiningen zu kontaktieren. Der Telefonbeantworter unter 044 752 25 25 gibt Auskunft über den Pikettdienst.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen frohe Festtage und ein erfolgreiches, glückliches und gutes neues Jahr.

Gemeinderat und Personal

HALLENBAD

Das Hallenbad bleibt infolge Sanierungsarbeiten ab Dienstag, 31. Dezember 2013 bis ca. Mitte Oktober 2014 geschlossen.

BIBLIOTHEK

Die Bibliothek bleibt vom 22. Dezember 2013 bis 3. Januar 2014 geschlossen. Ab 4. Januar 2014 ist die Gemeindebibliothek wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet.

ABFALLSAMMELSTELLE GIESSACKER

24. Dezember 2013	09.00 – 13.00 Uhr
25. – 26. Dezember 2013	geschlossen
27. Dezember 2013	14.30 – 18.30 Uhr
28. Dezember 2013	09.00 – 13.00 Uhr
30. Dezember 2013	geschlossen
31. Dezember 2013	09.00 – 13.00 Uhr
1. – 2. Januar 2014	geschlossen



Reto Müller
Versicherungs- und
Vorsorgeberater

Unverhofft kommt oft. *Wir sind immer für Sie da.*

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Limmattal, Stephan Egli
Kirchplatz, 8953 Dietikon
Telefon 044 744 70 77, Telefax 044 744 70 79
limmattal@mobi.ch, www.mobilimmattal.ch

Umbau Hallenbad

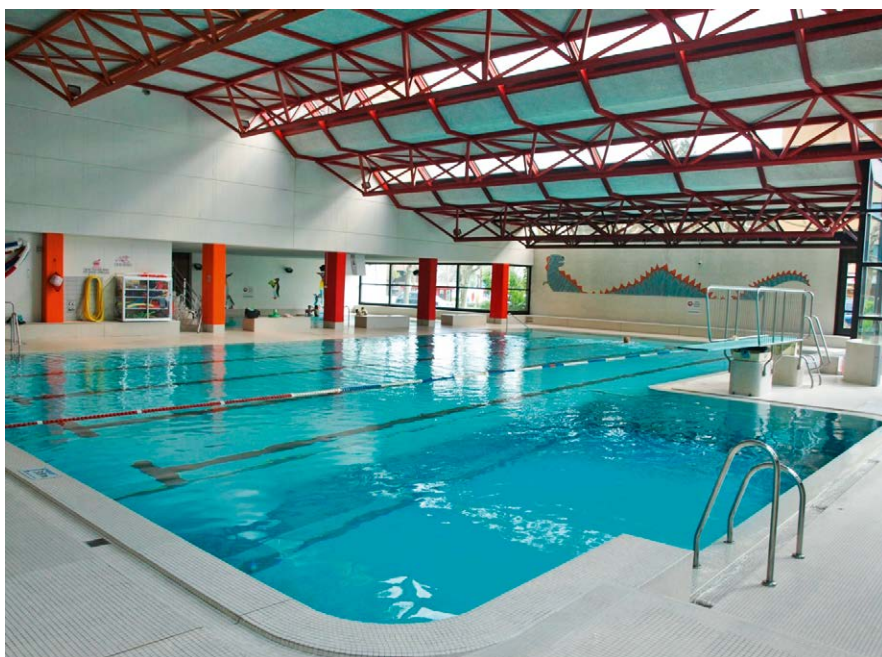
Liebe Badegäste

Das Hallenbad bleibt ab 31. Dezember 2013 geschlossen. Ab 6. Januar 2014 wird unser Hallenbad saniert, damit es ab ca. Mitte Oktober 2014 in neuem Kleid, attraktiv für Jung und Alt, Gross und Klein, erstrahlt.

Wir laden Sie herzlich ein, den Abschied von unserem 40-jährigen Bad zu feiern **am Mittwoch, 18. Dezember 2013 von 17.00 – 20.00 Uhr.**

Nehmen Sie zudem ab 17.00 Uhr an unserem Wettbewerb teil!

Für Streckenschwimmer bestehen an diesem Abend nur eingeschränkte Trainingsmöglichkeiten.



Es erwarten Sie folgende Highlights an diesem Abend

17.00 – 18.30 Uhr
18.30 – 19.00 Uhr
ab 19.00 Uhr
um 20.00 Uhr

Wasserplausch für Gross und Klein
Kinder-Showsynchrongruppen
Apéro in der Eingangshalle mit Wettbewerb
Kerzenlichter Ausklang

Sonntagsverkäufe 2014

Gemäss Kreisschreiben des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) vom 8. Juli 2008 dürfen Gemeinden im Kanton Zürich für das Jahr 2014 max. vier Sonntage bezeichnen, an denen in Verkaufsgeschäften die bewilligungsfreie Beschäftigung von Arbeitnehmenden möglich ist.

Es wurden folgende vier Sonntage für das Jahr 2014 festgelegt:

- 06. April 2014
- 01. August 2014
- 07. Dezember 2014
- 21. Dezember 2014



Gut informiert gesundheitliche Veränderungen meistern

Seit März 2013 führt die Spitex rechts Limmattal im Auftrag der Gemeinden Oberengstringen, Unterengstringen, Weiningen, Geroldswil und Oetwil an der Limmat die

Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal.

Unser Alltag beeinflusst unsere Gesundheit. Für alle stellt sich die Frage: Was kann ich tun, um meine Gesundheit positiv zu beeinflussen? – Und umgekehrt wirkt sich die Gesundheit auf unseren Alltag aus. Verändert sich die eigene gesundheitliche Situation, stellen sich plötzlich ganz neue Fragen: Wie können gesundheitliche Veränderungen gut gemeistert werden? Meist sind dazu Anpassungen im Verhalten und in der Lebensführung nötig. Wir von der Anlaufstelle Gesundheit und Alter unterstützen Sie dabei, sowohl vorausschauend wie auch bei Veränderungen, massgeschneiderte Antworten und Lösungen zu finden.

Antworten auf persönliche Fragen finden

Plötzlich kann sich die Frage stellen, wie der Alltag leichter und selbstständiger ermöglicht oder schmerzfreier gestaltet werden kann. Dank wem, wie und wo könnte das Einkaufen einfacher werden? Weitere Fragen können sein: Wie lerne ich Leute kennen, wenn das Beziehungsnetz immer kleiner wird oder das gewohnte Kontaktpflegen Einschränkungen erfährt? Wie und wo wohne ich, wenn das Wohnen in den eigenen vier Wänden zum Lebensmittelpunkt wird? Was kann ich tun, damit ich auch weiterhin selbst über mein Leben bestimmen kann? Zu dieser Frage finden Sie bei uns zum Beispiel Informationen zum Vor-

sorgeauftrag und zur Patientenverfügung. Sie erfahren, was in Ihrer persönlichen Situation speziell zu beachten ist, und erhalten nützliche Adressen. – Lassen Sie sich individuell beraten und entscheiden Sie aufgrund Ihrer eigenen Vorstellungen, welche Lösungen für Sie passen.

Unterstützung bekommen beim Helfen: Angehörigenberatung

Krankheit durchdringt alle Lebensbereiche und betrifft auch Angehörige und Bezugspersonen. Ob aus der Nähe oder Ferne – die gezielte Beratung kann Antworten auf Ihre Fragen zur Situation, zur Begleitung sowie Betreuung und Pflege geben: Wo bekomme ich Unterstützung? Wie bleibe ich trotz Mehrarbeit und Mehrfachbelastungen gesund? – Wir beraten und unterstützen Sie als Bezugsperson hinsichtlich der persönlichen Planung und Organisation.

Die kostenlosen Dienstleistungen der Anlaufstelle

In telefonischen oder persönlichen Beratungen helfen wir Ihnen, Ihre Anliegen umzusetzen – praktisch und ganz konkret. Wir bieten umfassendes Informationsmaterial zu Gesundheits- und Altersthemen und wir kennen die zahlreichen Fachstellen, die in verschiedenen Alltags- und Lebenssituationen Unterstützung bieten. Zukünftig werden wir in den Gemeindeblättern regelmässig Antworten auf häufige Fragen geben. Ab Januar 2014 wird zudem ein Webportal dafür sorgen, dass Menschen in der Region einfach und schnell Zugang haben zu aktuellen Informationen der wichtigsten Themen.



Die Anlaufstelle Gesundheit und Alter – eine Aufgabe der Gemeinden

Das kantonale Pflegegesetz hat zum Ziel, die Selbstständigkeit und Eigenverantwortung von Personen mit Betreuungs- und Pflegebedarf zu fördern, zu erhalten und zu unterstützen. Die Gemeinden sind aufgefordert, in einem Versorgungskonzept die nötigen Massnahmen zu ergreifen, damit betroffene Menschen möglichst selbstständig in den eigenen vier Wänden leben können. Nebst diesem Versorgungsauftrag haben die Gemeinden die Aufgabe, zu informieren. Zu diesem Zweck wurde die Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal gegründet.

Beatrice Feusi, Leiterin der Anlaufstelle Gesundheit und Alter rechtes Limmattal, beantwortet Ihre Fragen:
Telefon 043 455 10 17 oder info@gesundheit-limmattal.ch

Jungbürgerfeier

Erwachsen werden ist immer eine kleine Hürde jedoch auch eine grosse Freude.

Dieses Jahr hat der Gemeinderat gemeinsam mit den Jahrgängen 1994 und 1995 dieses Ereignis gefeiert. Anlässlich der «Olympischen Spiele Geroldswil» auf der Sport- und Freizeitanlage im Werd wurde in drei verschiedenen Disziplinen um den Hauptpreis gekämpft: Ein Athleticum-Gutschein im Wert von Fr. 100.– winkte dem Sieger.

Nicht alle können gewinnen, aber alle setzten sich nach dem sportlichen Wettkampf zum wohlverdienten «Znacht». Auch das gemütliche Zusammensein mit den neuen Erwachsenen und denen, welche schon ein Weilchen volljährig sind, wurde von allen sehr geschätzt.

Übrigens:

Die nächste Jungbürgerfeier findet im Jahr 2015 statt. Gefeiert wird dann gemeinsam mit den Jahrgängen 1996 und 1997 – wir freuen uns auf Dich.



Die Jungbürger beim spannenden Pingpong Match



Detaillierte Spielanleitung zum Boccia durch Martin Conrad

Pro Schlans und der Dorfladen Herbsttreffen und 16. Generalversammlung

Herbsttreffen

Das tolle Wetter in der Sulselva, entgegen der miserablen Vorhersage, bescherte dem traditionellen Herbsttreffen einen Rekordaufmarsch von 15 arbeitsfrohen Frauen und Männern.

Zügig wurden die Arbeitsgruppen gebildet, so konnte der Holzschopf bei der Feuerstelle des kleinen Sees in Palius Pastg erstellt werden. Weiter wurde der nach der Rufe von 2002 ausgebaut Dorfbach gründlich von Bäumen und Sträuchern befreit, damit ein allfälliges Hochwasser freien Lauf erhält. Es wurden auch alle Lärchenholz-Ruhebänke kontrolliert und an den sanierten Dorfbachöfen die Sponsorenschilder angebracht. Nach Abschluss der Arbeiten wurde die Arbeitsgruppe in der romantischen Bäsebeiz von Annamaria Pfister-Casanova durch ein vorzügliches Mittagessen bewirtet und so auf die nachfolgende Generalversammlung eingestimmt.

Generalversammlung

Zur Versammlung konnte Präsident Hermann Pfister 25 Vereinsmitglieder begrüßen, darunter zur sichtlichen Freude der Anwesenden Frau Ursula Hofstetter, Gemeindepräsidentin von Geroldswil. Bei gegenwärtig 78 Vereinsmitgliedern darf sich der Besuch füglich sehen lassen.

Die ordentlichen Geschäfte wurden ohne grosse Wellenschläge verabschiedet. Aus dem Jahresprogramm 2014 ist zu erwähnen, dass die alten Mühlsteine an der Via Mulin auf einem Podest als Zeitzeugen aufgestellt werden sollen. Die Mühle, welche in den 70-iger Jahren ihren Betrieb einstellte, wurde durch die Rufe 2002 vollständig zerstört. Im Budget sind dafür Fr. 2'500.00 eingesetzt.

Dorfladen

Das Hauptgeschäft dreht sich heute um den Dorfladen. Es liegt ein Gesuch der Gemeinde Trun vor, um Unterstützung mit Fr. 5'000.00 zur Absicherung des Fortbestandes.

Der Volg-Laden ist heute noch einer der letzten verbliebenen Treffpunkte und besonders für die ältere Bevölkerung sehr wichtig. Ein Einsatz für dessen Erhalt und Fortbestand ist ein wichtiges Anliegen für die Gemeinschaft der Fraktion Schlans. Allerdings sind die Umsätze seit Jahren leider rückläufig, sodass die finanziellen Reserven bis Ende 2013 aufgebraucht sind und der La-

den eigentlich geschlossen werden müsste.

Dieses Szenario will niemand, deshalb auch das Gesuch der Gemeinde Trun als Trägerin des Ladens. Der nachgesuchte Unterstützungsbeitrag soll etwas Luft verschaffen, um eine nachhaltige Lösung (z.B. durch Sponsoren, Schweizer Patenschaft für Berggemeinden) zu finden. Dabei ist positiv zu vermerken, dass in den letzten Monaten «Rekordumsätze» erzielt wurden – hoffentlich hält dieser Trend an.

Nach ausgiebiger und grundsätzlicher Diskussion stimmte die Versammlung dem Unterstützungsgesuch der Gemeinde Trun für den Dorfladen zu. In Anbetracht des Vereinsvermögens von Fr. 46'500.00 lässt sich der Beitrag im Interesse der

Fraktion Schlans und in Übereinstimmung mit dem Zweckartikel der Statuten der Pro Schlans gut vertreten.

Den erfreulichen Schlusspunkt setzte dann Frau Hofstetter, indem sie erklärte, der Gemeindevorstand der Patengemeinde Trun könne ja allenfalls auch ein Gesuch an die Gemeinde Geroldswil stellen.

Der Abschluss des Tages erfolgte traditionsgemäss bei einer kalten Platte zulasten des Vereins bei Annamaria und Clemens in der Bäsebeiz.

Urs Hänggi



Toni Pfister, Hermann Pfister (Präs. Pro Schlans,) Albert Pfister



*Hinten: Toni Pfister, Lukas Mosimann.
Vorne: Clemens Pfister, Kurt Bieri und Daya!!*



Ein turbulentes Jahr liegt hinter uns

Viele spannende Anlässe haben wir organisiert und Bücher mussten, sobald sie gedruckt waren, bereits bei uns auf den Regalen stehen. Langjährige Mitarbeiter haben wir ziehen lassen

und Neue durften wir willkommen heissen. All das liegt nun hinter uns und wir möchten uns in dieser Ausgabe ganz herzlich bei unseren treuen Bibliotheksbesuchern bedanken.

Ihnen haben wir es zu verdanken, dass unsere vielen Anlässe Erfolgsgeschichte schreiben und wir top motiviert das 2014 planen können.

Eindrücke aus der Bibliothek:



Auf eine kleine Änderung bei uns in der Bibliothek möchten wir auch noch hinweisen. Ab sofort verschenken wir unsere «alten» Bücher nicht mehr.

Wir spenden.

Sie bezahlen einen Franken pro Buch (natürlich darf es auch mehr sein) und spenden so dem Elternhaus am Kinderspital in Zürich unter dem Motto **«Lesen macht kranke Kinder glücklich»**.

Natürlich beteiligen wir uns auch an dieser Spendeaktion!!!

Beim Verkauf von unserem Versli, Reim und Fingerspielbüchlein «Mit em chline Igel Muck unterwegs», werden wir aus dem Erlös pro Buch einen Franken ans Kinderspital spenden.

Wir wünschen nun allen Leserinnen und Lesern eine wunderschöne Adventszeit und freuen uns, mit vielen Bücherneuheiten und zahlreichen Anlässen auch im neuen Jahr wieder überraschen zu können.

Das Bibliotheksteam



Ihre Spitex, eine Nummer schweizweit

0842 80 40 20

CHF 0.08/min.



S P I T E X

Leistungsstarkes Sparpaket.

Wenn Leistung, dann viel. Wenn günstig, dann richtig. Und wenn effizient, dann ausgezeichnet. Der Focus EcoBoost Winner mit 1.0-Liter-EcoBoost-Motor mit 100 oder 125 PS und der Auszeichnung «Engine of the Year 2012» zum sensationell günstigen Preis. Gewinnen auch Sie und starten Sie jetzt zur Probefahrt bei Ihrem Ford Händler.



FOCUS EcoBoost Winner

Ab FR. 20'990.-¹



ford.ch

Garage Klein AG

Huebwiesenstrasse 32, 8954 Geroldswil,

Tel. 044 750 03 79,

contact@ford-klein.com, www.ford-klein.com

¹Focus EcoBoost WINNER 1.0 l, 100 PS/74 kW, Fahrzeugpreis Fr. 20'990.- (Katalogpreis Fr. 24'350.- plus Winner-Paket im Wert von Fr. 1650.- statt Fr. 2750.-, abzüglich Vertragsprämie Fr. 3000.-, Sonderunterstützung Fr. 1210.- und Winner-Paket-Vorteil Fr. 800.-). Abgebildetes Modell: Focus Titanium 1.0 l, 125PS/92kW, Fahrzeugpreis Fr. 30'750.- (Katalogpreis Fr. 28'500.- plus Optionen im Wert von Fr. 5250.-, abzüglich Vertragsprämie Fr. 3000.-). Angebot gültig bis 31.12.2013 bei teilnehmenden Ford Händlern. Änderungen der Rabatte und Prämien jederzeit vorbehalten.

Focus EcoBoost WINNER 1.0 l, 100 PS, 5-türig: Energieverbrauch 4.8 l/100 km. CO₂-Emission 109 g/km. Energieeffizienz-Kategorie A. Focus Titanium 1.0 l, 125 PS, 5-türig: Energieverbrauch 5.0 l/100 km. CO₂-Emission 114 g/km. Energieeffizienz-Kategorie B. Durchschnitt aller verkauften Neuwagen: 153 g/km.

SPEKTRUM SPECIAL

FONDUE PARTY



Donnerstag, 30. Januar 2014 | 19:00
Restaurant Brasserie Hotel Geroldswil

FONDUE-PLAUSCH AM LANGEN TISCH
UNTERHALTUNG MIT CHUELI-FAN SCHWYZERÖRGELER

Genussvoll vergnüglicher Abend bei würzigem Fondue am langen Tisch, wahlweise mit einem feinen rustikalen Plättli voraus.

Musikalisch stilgerecht untermalt wird die Fondue Party von der Folklore-Formation Chueli-Fan Schwyzerörgeler von Oberengstringen.

Teilnahme und Platzreservation sind nur möglich über den Vorverkauf an der Réception des Hotel Geroldswil, spätestens bis Dienstag, 28. Januar 2014 – Tel. 044 747 87 87

Mit Vorspeise Fr. 55.00 | ohne Vorspeise Fr. 50.00 | Ermässigung SPEKTRUM Mitglieder Fr. 5.00

Willkommen bei der Zürcher Kantonalbank.

Besuchen Sie uns auf www.zkb.ch

Die nahe Bank



Zürcher
Kantonalbank



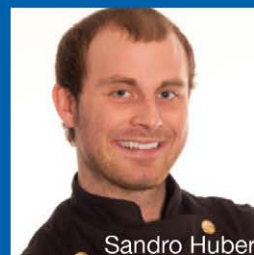
Christoph Sauter



Christian Vontobel



Willi Frei



Sandro Huber

Die Geroldswiler Glücksbringer

Ihr Kaminfeger-Team

christoph sauter
kaminfeger AG



Reinigung | Kontrolle | Beratung

Lärchenstrasse 24
8953 Dietikon
Tel. 044 742 20 10
www.sauter-kaminfeger.ch

motivierter **Lernender**
gesucht!



Räbeliechtlumzug 2013

Wenn es am Abend früher dunkel wird und die Tage kälter werden, ist es wieder Zeit für den traditionellen Räbeliechtlumzug. Am Mittwoch, 6. November 2013 hatte der Himmel – nach einem nassen Tag - rechtzeitig seine Regenschleusen geschlossen und bescherte uns trockenes Wetter. Es war nicht ganz so kühl wie letztes Jahr, dafür machte der starke Wind den Kerzen das Leben schwer. Der Dorfplatz füllte sich langsam, und die Plätze in der ersten Reihe waren schnell besetzt. Um 18.40h betraten die Hauptakteure die Bühne. Alle Kindergärtner und Schüler/Innen der Unterstufe gaben mit Begeisterung die einstudierten Lieder zum Besten. Dies gab genug Zeit, um all die liebevoll geschnitzten Räben und die schönen Laternen der Kinder zu bestaunen. Der grosse Applaus der Zuhörer brachte die Kinder zum Strahlen. Gegen 19h stellten sich die Klassen zum Umzug durch die verdunkelten Geroldswiler Strassen auf. Allen voran acht stolze Viertklässler/Innen mit ihren Fackeln. Freudig trugen die Kinder ihre Kunstwerke zur Schau. Unter Mithilfe von Mami und Papi, oder älteren Schülern – zum Teil sogar ganz alleine - wurden Mond und Sterne, Herzen und Tannen, fantasievolle Muster und Namen in die Räben geschnitzt. Leider machte der Wind den kleinen Flämmchen immer wieder den Garaus. Unterwegs wurden von den Kindern Lieder gesungen. Am Strassenrand verfolgten zahlreiche Zuschauer die lange, funkelnde Schlange. Dies motivierte die Kleinsten, ihr Räbeliechtl bis zum Schluss durch die dunkle Nacht zu tragen. Hungerig und zufrieden kehrten

die Kinder auf den Dorfplatz zurück, wo sie sich über ein heisses Wienerli mit Brot und einen Becher warmen Tee freuten. Der grosse Ansturm konnte mit Hilfe des Elternforums und zahlreicher Mütter gut bewältigt werden. Die feinen Bratwürste und Cervelats fanden auch dieses Jahr reissenden Absatz. Nicht minder beliebt war der Glühwein. Die Herren am Glühwein-Stand kamen mit dem Ausschenken kaum nach und mussten gar für Nachschub sorgen. Auch dieses Jahr durften wir uns über ein Konzert von Roger Küng's Singing Kids freuen. Die Lieder, gesungen von wunderschönen Stimmchen, waren ein Ohrenschmaus für gross und klein. Die Erwachsenen standen in Gruppen zusammen und plauderten, während sich die Kinder dazwischen tummelten und amüsierten. Die Zeit schritt schnell voran. So langsam machten sich auch die Letzten auf den Heimweg... «Ich gang mit minere Laterne, und mini Laterne mit mir...» Bis zum nächsten Jahr!

Das Elternforum Huebwies dankt von ganzem Herzen allen Sponsoren und Helfern, ohne deren Unterstützung der traditionelle Anlass nicht durchführbar wäre. DANKE unseren tüchtigen Gemeindefachleuten, der Feuerwehr, unseren Gemeindepolicisten sowie der Lehrerschaft, der Bäckerei Faes in Dietikon, der Metzgerei Hildebrand in Dietikon und der katholischen Kirche, welche ihre Küche zur Verfügung stellte. Wir freuen uns, wenn wir auch nächstes Jahr wieder mit ihrem Engagement rechnen dürfen.

Lueg mis Räbeliechtl a, ich has sälber gmacht,
und jetzt lüchteds hell und schön dur di tunkel Nacht.
Ruhig träge, nöd umefäge und nöd afa ränne!
Some Liecht will glueget sii, wänns söll richtig bränne!
Räbeliechtl, Räbeliechtl, wänn gasch hei?
Wänn de Biiswind blaast und mer s Liechtl löschet,
dänn gahn i wider hei.



Singen auf dem Dorfplatz



Lian Flutsch und Yves Niederberger



Singing Kids



Stolze Fackelträger



28 Jahre

Garage Balzer



Offizielle Renault-Vertretung
Verkauf – Service – Reparaturen

Spezialwerkstätte für Stossdämpfer
und Lenkgeometrie

Öffentliche Waschanlage – Show Room



RENAULT

Chrummacherstr. 5
8954 Geroldswil
Tel. 044 749 30 50
Fax 044 775 77 65
ewald.balzer@garage-balzer.ch
www.garage-balzer.ch

**BURRI
&
WEBER**

■ Einbruchschutz
■ Umbauten

■ Reparaturen
■ Glasschäden

IMMAT

SCHREINEREI

Brunastrasse 2 . 8951 Fahrweid
Tel. 043 455 53 10 . Fax 043 455 53 11
E-Mail: limmat-schreinerei@bluewin.ch

www.limmat-schreinerei.ch



Locher

**DROGERIE • PARFUMERIE
HEILMITTEL**

**ALLES RUND UM IHR WOHLBEFINDEN
UND FÜR DEN TÄGLICHEN BEDARF**

- HOMÖOPATHIE, SPAGYRIK UND HEILKRÄUTER
- KÖRPERPFLEGE, WELLNESS UND HYGIENE
- POOL-PFLEGE UND INSEKTIZIDE
- FEUERWERK – DAS GANZE JAHR



GEROLDSWIL • HUEBWIESENSTRASSE 27 • 044 749 25 50
SCHLIEREN • BAHNHOFSTRASSE 2 • 044 730 35 16
DIETIKON • LÖWENSTRASSE 30 • 044 740 74 16
www.drogerie-locher.ch

Der Adhoc-Gospelchor Weiningen lädt herzlich zu zwei Konzerten mit Band und Solisten ein.

80 Sängerinnen und Sänger treffen sich seit Ende Oktober, um ein neues Konzertprogramm einzustudieren. Wir freuen uns, Sie mit neuen und alt bekannten, mitreissenden und berührenden Songs zu begeistern.

Unterstützt werden wir von unserer bewährten Band und zwei Vocalsolisten.

Wir freuen uns auf Sie!

Samstag, 18. Januar 2014 um 19.30 Uhr in der ref. Kirche Weiningen
Sonntag, 19. Januar 2014 um 17.00 Uhr in der ref. Kirche Weiningen
Sonntag, 26. Januar 2014 um 17.00 Uhr in der ref. Kirche Niederweiningen

Leitung: Rita Sidler



Weihnachtsfeier für Familien

Dienstag, 24. Dezember 16.30 – ca. 17.15 Uhr in der Kirche Weiningen

Alt und Jung, Gross und Klein, zusammen feiern wir Weihnachten in fröhlichem und ungezwungenem Rahmen.

Wir heissen alle herzlich willkommen, die mit uns Weihnachten feiern! Zusammen singen wir Weihnachtslieder, bestaunen die Kerzen am Christbaum und hören natürlich auch eine Weihnachtsgeschichte. Die Kinder werden in die Feier miteinbezogen und dürfen sich auch während der rund 45-minütigen Feier bewegen, bei uns darf es lebhaft zu- und hergehen.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns Weihnachten zu feiern!

Pfarrerin Marianne Botschen, Denise Beutler-Grandjean und Sandra Gehrig Persano

Die zehn Gebote als Leitlinie für eine gute Unternehmensethik

Männerapéro: Samstag, 11. Januar 2014
9.30 Uhr im Chile-Träff Weiningen

Dr. Markus Lerchi,
Gymnasiallehrer für Chemie und Ethik





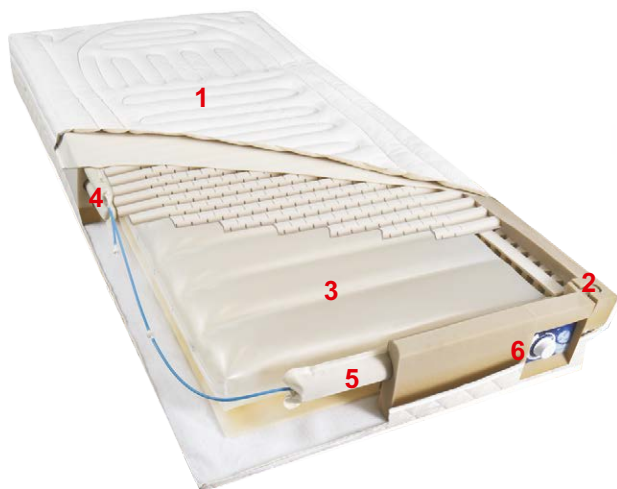
NEU Modernster Samsung Store see it, feel it, touch it

Kommen Sie vorbei und lassen
Sie sich inspirieren und mitreissen.

Mobile Heaven AG
Landstrasse 121
5430 Wettingen
Tel. 056 200 10 00
www.mobileheaven.ch



Regional produziert -(Inter)National geschätzt - Gesunde Matratzen aus dem Limmattal



AIRLUX-Luftschlafsystem mit isolierender Auflage (1),
Schaumstoffrahmen (2), Luftkern (3), weichem Pumpenkörper (4),
Luftreservoir (5) und Druckregler (6)



Eine Schweizer Erfindung

Jeder Mensch schläft anders, wir träumen aber alle davon, ausgeschlafen und gut erholt aufzuwachen. Dies ist oft weniger eine Frage der Schlafstellung als vielmehr der Schlafunterlage, der richtigen Matratze.
AIRLUX - das Luftbett made in Switzerland. Ein Schlafsystem, das sich Ihnen individuell anpasst. Ihr Körper wird mit einem flexiblen Luftkern ergonomisch perfekt gestützt.

Durch einfaches Drehen des Druckreglers stellen Sie die Festigkeit Ihres AIRLUX-Luftbettes stufenlos ein und stimmen es perfekt auf Ihr Bedürfnis ab.

Produktion und Showroom in Fahrweid - besuchen Sie uns, wir freuen uns auf Sie!

AIRLUX International AG, Brunastrasse 185, 8951 Fahrweid

www.airlux.ch

Tel. 043 5000 200

Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde von Dezember 2013 bis März 2014

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil

Datum	Veranstaltung	Zeit	Ort
So 15.12.13	Gottesdienst in Geroldswil Sonntagschulweihnacht für alle Gruppen in Weiningen	10.15 17.00	Kirche Geroldswil Kirche Weiningen
So 22.12.13	Gottesdienst in Weiningen ImPuls-Abendgottesdienst in Geroldswil	10.15 18.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil
Di 24.12.13	Familienweihnachtsfeier in Weiningen Heiligabendfeier , Mitwirkung Kirchenchor	16.30 22.30	Kirche Weiningen Kirche Weiningen
Mi 25.12.13	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in Geroldswil, Mitwirkung Solistin	10.15	Kirche Geroldswil
So 29.12.13	Gottesdienst in Unterengstringen	10.15	Bergstr. 5 in Unterengstringen
Di 31.12.13	Gospel-Silvester-Abendgottesdienst in Weiningen	17.00	Kirche Weiningen
So 05.01.14	rejoice!-Gottesdienst in Geroldswil	10.15	Kirche Geroldswil
So 12.01.14	Gottesdienst in Weiningen Gottesdienst in Geroldswil churchplus , der junge Gottesdienst	9.15 10.15 19.07	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil Kirche Geroldswil
So 19.01.14	Ökumenischer Gottesdienst im Kloster Fahr , Mitwirkung Kirchenchor	10.15	Kloster Fahr
So 26.01.14	Gottesdienst mit Taufen in Weiningen ImPuls-Abendgottesdienst in Geroldswil	10.15 18.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil
So 02.02.14	Gottesdienst in Weiningen rejoice!-Gottesdienst in Geroldswil	9.15 10.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil
Do 09.02.14	Gottesdienst in Unterengstringen	10.15	Bergstr. 5 in Unterengstringen
So 16.02.14	Gottesdienst in Weiningen Gottesdienst in Geroldswil	9.15 10.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil
So 23.02.14	ImPuls-Gottesdienst mit Taufen in Geroldswil Oase , Feier und Besinnungsabend	10.15 18.00	Kirche Geroldswil Bergstr. 5 in Unterengstringen
So 02.03.14	rejoice!-Gottesdienst in Geroldswil Gottesdienst mit Taufen in Weiningen	10.15 10.15	Kirche Geroldswil Kirche Weiningen
Fr 07.03.14	Ökumenische Weltgebetstagsfeier	20.00	Kirche Weiningen
So 09.03.14	Gottesdienst in Geroldswil Gottesdienst in Unterengstringen churchplus , der junge Gottesdienst	10.15 10.15 19.07	Kirche Geroldswil Bergstr. 5 in Unterengstringen Kirche Weiningen
So 16.03.14	Familiengottesdienst mit Taufen in Weiningen ImPuls-Abendgottesdienst in Geroldswil	10.15 18.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil
So 23.03.14	Ökumenischer Gottesdienst in Geroldswil anschliessend Suppeteilete	10.15	Kath. Kirche Geroldswil/ Ref. Kirchenzentrum
So 30.03.14	Gottesdienst in Weiningen ImPuls-Gottesdienst in Geroldswil	9.15 10.15	Kirche Weiningen Kirche Geroldswil



MEDIATION GEROLDSWIL

Enrico Denicolà
Mediator IRP-HSG

Vermittlung bei Konflikten

- in der Ehe, Familie, unter Erben
- zwischen Nachbarn, Mietern und Vermietern
- in der Schule und am Arbeitsplatz
- zwischen Vertragsparteien und Unternehmen
- bei öffentlichen Projekten
- zwischen Geschädigten und Versicherungen
- zwischen Personen unterschiedlicher Kulturen

Huebwiesenstrasse 42 | CH-8954 Geroldswil | Mobile 079 402 4935 | info@mediation-geroldswil.ch

...come in – lounge – look great!

Besuchen Sie uns in der neu gestylten

an der Limmat
HAIRLOUNGE

**NEW
DIAMOND OIL**

Wo Sie Frische und Herzlichkeit in einem fröhlichen und gediegenen Ambiente erwartet – lassen Sie sich verwöhnen und vergessen Sie für einen Moment den Alltag – **Wir freuen uns auf Sie!**

Bei uns bekommen Sie immer die neusten Produkte von Redken.

Datum	Zeit	Veranstaltung	
Dezember	19.	06.00 Uhr	RORATE-Gottesdienst, anschliessend gemeinsames Frühstück
	17.	20.00 Uhr	Versöhnungsfeier für die ganze Glaubensgemeinde
	24.	16.00 Uhr 22.30 Uhr	HEILIGER ABEND Weihnachtliche Feier für Familien mit Kleinkindern Christmette
	25.	10.15 Uhr	WEIHNACHTSTAG Festlicher Gottesdienst
	31.	18.00 Uhr	SILVESTER Gottesdienst zum Jahresende in unserer Kirche
Januar	01.	10.15 Uhr	Eucharistiefeier zum Jahresanfang
	02. bis 05.		Sternsingeraktion
	05.	10.15 Uhr	Familiengottesdienst mit den Sternsängern, anschliessend Kaffee und Dreikönigskuchen
	11.	09.30 Uhr	Männerapéro, Chile-Träff, Weiningen
	12.	10.15 Uhr	Chinder-Chilä für drei- bis siebenjährige im Welbrigsaal
	18.	17.00 Uhr	Eucharistiefeier anschliessend Helferessen für die guten Geister unserer Pfarrei
	22.	20.00 Uhr	Elternabend Erstkommunion
	25.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Tauberinnerung der Erstkommunikanten
	26.	10.15 Uhr 16.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Tauberinnerung der Erstkommunikanten Kindersegnung (Taufpastoral)
Februar	01.	18.00 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst zu Mariä Lichtmess mit Kerzenweihe Jugendgottesdienst im Welbrigsaal mit anschliessender Filmnacht und Teilete
	02.	10.15 Uhr 10.15 Uhr	Eucharistiefeier und Erteilung des Blasiussegens Chinder-Chilä für drei- bis siebenjährige im Welbrigsaal
März	02.	10.15 Uhr	Chinder-Chilä für drei- bis siebenjährige im Welbrigsaal
	05.		Erlebnismittag für Erstkommunikanten
		19.30 Uhr	Gottesdienst zum Aschermittwoch
	07.	20.00 Uhr	Weltgebetstag in der reformierten Kirche Weiningen
	12.		Erlebnismittag für Erstkommunikanten
	13.	13.00 bis 17.00 Uhr	Kleider- und Schuhsammlung für Rumänien (im Kath. Pfarreizentrum, Geroldswil)
	14.	13.00 bis 17.00 Uhr	Kleider- und Schuhsammlung für Rumänien (im Kath. Pfarreizentrum, Geroldswil)
	15.	09.30 Uhr	Männerapéro, Chile-Träff, Weiningen
	16.	19.00 Uhr	Jugendkreuzweg
	23.	10.15 Uhr	Suppentag Oekumenischer Gottesdienst in der St. Johanneskirche Geroldswil, anschliessend «Suppenmittag»
	28.	16.00 bis 18.00 Uhr	Frühlingsbasteln

SENIORENRAT OETWIL – GEROLDSWIL – FAHRWEID



Dieses Programm erscheint jährlich in den Gemeinde-Informationen von Oetwil und Geroldswil/Fahrweid und wird nicht mehr in die Haushalte verteilt. Die Programme liegen auch bei den Gemeindekanzleien und den Sekretariaten der Kirchen auf oder können bei Frau Nelli Schmid oder Frau Doris Bortolani angefordert werden.

Vermittlungsstelle Limmat:

Nelli Schmid	Tel. 044 748 38 95 (ab 13 h)	für Oetwil a.d. Limmat
Doris Bortolani	Tel. 044 748 17 62 (ab 13 h)	für Geroldswil/Fahrweid

Besuchen Sie auch unsere Internetseite: www.seniorenrat-ogf.ch

ANGEBOTE FÜR 2014

Diese können wir zum Seniorentarif anbieten. Die Vergabe der Arbeiten wird von uns koordiniert. Für grössere Aufträge bitten wir das Gewerbe zu berücksichtigen. Fr. 2.-- pro Stunde gehen an den Seniorenrat für Spesen. Der übrige Teil steht den Hilfe-Anbietenden (unseren Mitarbeitern) vollumfänglich für ihre Arbeit zu.

Unsere Aktivitäten zum Stundentarif von Fr. 25.–

- Einfache Sanitärarbeiten
- Leichtere Schreinerarbeiten
- Elektrische Kleinreparaturen (Schalter, Kabel)
- Leichtere Malerarbeiten
- Allgemeine Hausarbeiten (Fensterputzen, Staubsaugen, Vorhänge aufhängen, Waschen, Wäsche aufhängen) **zum Tarif von Fr. 25.– bis 30.–/Std.**
- Einzelunterricht für die Bedienung des Handy oder iPhone (bei Ihnen zu Hause)
- **Bügeln Fr. 20.–/Std.**

Unsere Aktivitäten zum Stundentarif von Fr. 29.–

- Mithilfe im Garten (Büsche schneiden, Jäten, Rasenmähen, Hochdruckreinigung usw.)
- Mithilfe beim Umzug
- Schneeräumungen
- Beratung bei PC-Anschaffungen und Beheben von PC-Pannen
- PC-Einzelunterricht oder iPad und iPod für Anfänger und Fortgeschrittene bei Ihnen zu Hause
- PC prüfen und optimieren **Spezialpreis Fr. 49.–**
- Steuererklärungen
- Fensterläden reinigen und montieren

Bei Abwesenheit

- | | |
|-----------------------------|--------------|
| • Haus, Wohnung betreuen | Fr. 12.–/Std |
| • Garten und Tiere betreuen | Fr. 16.–/Std |

Bei Ihnen zuhause

- | | |
|---|-----------------|
| • Haarpflege für Kranke, Rekonvaleszenten, Gehbehinderte etc. | ab Fr. 30.–/Std |
|---|-----------------|

NEU: PRIVATER FAHRDIENST



Angebots- und Tariftabelle privater Fahrdienst

Destination Hin- und Rückfahrt	km	Fahrpreis hin und zurück
Baden (Einkaufszentrum)	28	Fr. 23.00
Bergdietikon/Kindhausen (Restaurant Herrenberg)	17	Fr. 14.00
Dättwil (Kantonsspital Baden)	36	Fr. 29.00
Dietikon (inkl. Einkaufszentrum Silbern)	10	Fr. 8.00
Flughafen Kloten	40	Fr. 32.00
Geroldswil Dorf	6	Fr. 5.00
Kloster Fahr	10	Fr. 8.00
Oberengstringen	15	Fr. 12.00
Oetwil a.d.L.	6	Fr. 5.00
Regensdorf	18	Fr. 15.00
Schlieren (Spital Limmattal)	18	Fr. 15.00
Spreitenbach (Einkaufszentrum)	12	Fr. 10.00
Unterengstringen	10	Fr. 8.00
Weiningen (Altersheim, Restaurant Linde und Winzerhaus)	8	Fr. 7.00
Wettingen	18	Fr. 15.00
Würenlos (Sommer auch Badi)	10	Fr. 8.00
Ausflüge – auch für mehrere Personen	nach	Absprache

- Die planbaren Fahrten sollten 24 Stunden im Voraus beim Seniorenrat angemeldet werden. Ausnahmen bilden Notfall-Einsätze
- Bei Inanspruchnahme des privaten Fahrdienstes von länger als 1 ½ Stunden wird für jede weitere halbe Stunde ein Zuschlag von Fr. 5.00 erhoben
- Begleitpersonen bezahlen pro Fahrt Fr. 5.00
- Parkgebühren gehen zu Lasten des Fahrgastes
- Bei Fahrten ab 20 km entrichten die Fahrer und Fahrerinnen Fr. 1.00 an den Seniorenrat, bei Ausflügen nach Absprache

WICHTIG:

Für medizinisch indizierte Fahrten müssen weiterhin der Rotkreuz-Fahrdienst, Taxi-Taxi oder der Fahrdienst Oetwil a.d.L. angefragt werden

Die beiden Kirchgemeinden laden herzlich zu zwei Seniorenferienwochen ein

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil



Freitag, 4. Juli bis Freitag, 11. Juli 2014

Diese Woche ist für alle Senioren geeignet, vom mittleren Wanderer bis zu Personen mit Gehbehinderung. Selbständigkeit wird jedoch vorausgesetzt.

Infoabend für Angemeldete und Interessierte:

Freitag, 14. März, 19.30 Uhr im Cheminéeeraum, reformierte Kirche Geroldswil.

Keine Anmeldung erforderlich.

Samstag, 2. August bis Samstag, 9. August

Diese Woche ist nur für Wandernde geeignet.

Infoabend für Angemeldete und Interessierte:

Freitag, 21. März, 19.30 Uhr im Cheminéeeraum, reformierte Kirche Geroldswil.

Keine Anmeldung erforderlich.

Anmeldung an:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Weiningen, Poststrasse 7 b, 8954 Geroldswil

Anmeldeschluss: 31.3.2014. Spätere Anmeldungen auf Anfrage.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

www.kirche-weiningen.ch/de/angebot/senioren/seniorenferien--wanderferien.html

Peter Rosenast, Sozial-diakonischer Mitarbeiter, Tel. 043 500 62 77, peter.rosenast@zh.ref.ch



Dienstag, 14. Januar

Vortrag über: **Kaiser Karl der Grosse – der «Vater Europas»**

Chile-Träff Weiningen, 9–10 Uhr reichhaltiges Zmorgebuffet,

10 bis ca. 11 Uhr Vortrag; Spendenkässeli

Mit Christoph Frei, Pfarrer

ZMORGE



Anmeldung bis Freitag, 10. Januar bei Peter Rosenast, Tel. 043 500 62 77.

Donnerstag, 23. Januar

Gemeindesaal Unterengstringen

'En ganz normali Huusfrau... bis sie Krimiautorin wird

13.30 Uhr Saalöffnung

14.00 Uhr Begrüssung, Theaterbeginn

15.30 Uhr Zvieri (Kaffee und Torte)

Kostenbeitrag: Fr. 15.–.

THEATER



Anmeldung/Abholdienst: Bitte bis Donnerstag, 16. Januar an Peter Rosenast, Poststr. 7b, 8954 Geroldswil, Tel. 043 500 62 77.

reformierte
kirche weiningen
unterengstringen weiningen
geroldswil oetwil



Montag, 24. Februar

BESICHTIGUNG

Tagesanzeiger: Von der Redaktion bis zur fertigen Zeitung

Möchten Sie auch einmal hinter die Kulissen sehen und die Entstehung einer modernen Zeitung miterleben? Wir haben die Möglichkeit, alle Teilschritte von der Redaktion über den Druck bis zur Spedition zu erleben. **Rundgang:** 3½ h. Anzeigenmarkt, Redaktion, EDV-Produktion (Zeitungen, Umbruch, Bildbearbeitung). Danach Fahrt mit S4 19.38, 3 Min. zum Druckzentrum Bubenbergstrasse (Station Saalsporthalle). 19.50 Rotationsdruck. Dann Papierlager, Rollenaufbereitung, Plattenherstellung und Versand. – Kleiner Imbiss.

Fahrt mit ÖV, Billette selber lösen.

17.17 Uhr Linde Weiningen Bus 302
17.21 Uhr Post Unterengstringen
17.07 Uhr Oetwil Post
17.12 Uhr Geroldswil Bushalt
17.15 Uhr Fahrweid
17.30 Uhr Dietikon S12
17.53 Uhr Tram 3 oder 14
17.57 Uhr Stauffacher
18.15 Uhr Führungsbeginn an der Werdstrasse 21
21.30 Uhr ca. Schluss, Rückfahrt mit S4 (21.44) oder Tram 13

Kosten: Trinkgeld, Billett.

Teilnehmerzahl: 25 Personen. Bei viel Interesse gibt es noch eine weitere Führung.

Anmeldung bis Mittwoch, 5. Februar an Peter Rosenast, Tel. 043 500 62 77.



Montag, 31. März

BESICHTIGUNG

Werdhölzli: Abwasserreinigung Zürich

Entdecken Sie das Klärwerk Werdhölzli... mit einem erlebnisreichen und unterhaltsamen Rundgang. Schauen Sie den Fachleuten von ERZ Entsorgung + Recycling Zürich im Klärwerk Werdhölzli über die Schulter: Jeden Tag reinigen sie zwischen 150'000 und 500'000 Kubikmeter Abwasser und leiten es sauber in die Limmat. In vier Reinigungsstufen holen sie alle festen und gelösten Schmutzstoffe aus dem Abwasser und verwerten die Rückstände ökologisch und sinnvoll – damit der natürliche Wasserkreislauf geschützt bleibt.

Billett selber lösen

13.22 Uhr Fahrweid Bus 304
13.26 Uhr Geroldswil Zentrum Bus 304
13.32 Uhr Linde Weiningen
13.36 Uhr Unterengstringen Post
13.52 Uhr Zürich Tüfenwies Tram 17
13.55 Uhr Werdhölzli
14.00 Uhr **Führung** 2h

Kosten: Trinkgeld, Billett.

Teilnehmerzahl: 25 Personen. Bei viel Interesse gibt es noch eine weitere Führung.

Anmeldung bis Mittwoch, 5. März an Peter Rosenast, Tel. 043 500 62 77.



gmuer-data gmbh

Alles Rund um die EDV

8954 Geroldswil

Huebwiesenstrasse 55

Tel. 044 775 73 30

Beratung + Verkauf
Hard- und Software

Computer-Netzwerke
Firmen
Privat

Windows Mediacenter

Internet ADSL VDSL Router
Firewall

Schulungen
Windows 7
Windows 8

Office 365

Webseiten
Firmen
Privat

Smartphone
Tablet
Smart TV

Auftrags-
bearbeitung-Debi-Kredi-
Fibu-Lohn

E-Mail: info@gmuer-data.ch WebShop: www.gmuer-data.ch

WIR BEGRÜSSEN DIE EINWOHNER/-INNEN VON GEROLDSWIL!



Limmat
AUGENZENTRUM



Seit März 2011 für Sie in Ihrer Region:

Dr. med. Hans Peter Iseli-Degen & Team
FMH Spezialarzt Augenheilkunde und Augenchirurgie
Hardturmstrasse 133, 8005 Zürich
Tel. 044 448 44 33
info@limmatz.ch * www.limmatz.ch



Turnreise 24./25. August 2013 DTV Geroldswil-Fahrweid

Unsere Turnreise führte uns mit dem Zug auf den Brünigpass. Vorbei am traumhaften, türkisfarbenen Lunerensee. Auf dem Brünigpass angekommen, genehmigten wir uns zuerst einen Kaffee, bevor wir unsere Wanderung in Angriff nahmen. Reuti, oberhalb von Meiringen, war unser Wanderziel.

Auf guten Wegen durchliefen wir wunderschöne Landschaften, märchenhafte Wälder, dass man fast damit rechnete, dass irgendwo ein Prinz auftauchen würde. Doch der erschien uns leider nicht. An einem kleinen Badesee machten wir Mittagsrast. Am aufkommenden Westwind und den vielen Strandkörben, hätte man annehmen können, wir picknicken an der Nordsee. Aber auf einmal dröhnte es über uns, einige Flieger der Patrouille Suisse absolvierten ihre Trainingsflüge. So wurde uns bewusst, dass wir nicht im hohen Norden, sondern in der Nähe vom Militärflugplatz Meiringen waren. Damals bestaunten wir die enormen Flugkünste der Piloten, heute wissen wir, wie schnell sich daraus ein trauriges Schicksal ereignen kann.

Nach dem Mittagshalt kam der Regen. Nichts desto trotz setzten wir unsere Tour fort. In Reuti bestiegen wir die Gondelbahn, welche uns hinunter nach Meiringen brachte. Nach einem kurzen Fussmarsch, erreichten wir unser Nachtlager. Bis zum Abendessen bummelten die Einen durch Meiringen und besuchten das Sherlock Holmes Museum. Andere fuhren mit der Gondel zu den Reichenbachfällen. In «Simons Herberge» genossen wir anschliessend ein feines Nachtessen. Wie so üblich in Herbergen, ersetzen die Gäste das Personal. So mussten wir wacker mithelfen, Tische decken und abtrocknen, aber das waren wir Frauen uns natürlich gewohnt. Jassen, Gesellschaftsspiele oder einfach nur lesen war unser Abendprogramm. Es wurde ein lustiger Abend.

Am Sonntagmorgen begrüsst uns ein schöner, neuer Tag. Nach dem Fototermin fuhren wir mit dem Zug nach Brienz und von dort mit dem Postauto nach Ballenberg. Das Freilichtmuseum war den meisten Frauen natürlich bekannt. Bei einigen lag der letzte Besuch schon viele Jahre zurück. Traditionen, Handwerk und Brauchtum aus der guten alten Zeit, gab uns einen Einblick in das nicht immer leichte Leben früherer Generationen.

Auf unserer Heimreise diskutierten wir über viele Eindrücke, z.B. wie gefährlich ein Coiffeurbesuch sein konnte. Die 7 stündige Dauerwelle war nicht nur sehr teuer, auch eine verbrannte Kopfhaut konnte durchaus im Preis inbegriffen sein. Das Sterbezimmer empfanden viele als makaber, war aber in ländlichen Gegenden normaler, trauriger Alltag. So erlebten wir an diesem Wochenende viele schöne Eindrücke. Die mal etwas andere Turnreise wird uns allen in bester Erinnerung bleiben.

Pia Birrer



Die lesenden Turnerinnen



Picknick



DTV Geroldswil-Fahrweid



Gemeinsam erfolgreich

Von Qualidata Treuhand dürfen Sie in Finanz-, Rechts- und Steuerfragen kundenspezifische und kompetente Treuhanddienstleistungen erwarten, die einen klaren Mehrwert schaffen. Vom Business Process Outsourcing bis zur Wirtschaftsprüfung werden Sie in allen betriebswirtschaftlichen Bereichen unterstützt und persönlich beraten.

Profitieren Sie von unserem Fokus auf Fairness und Qualität.

Ihr Ansprechpartner

Jörg Wiederkehr
Tel.: + 41 (44) 749 55 55
joerg.wiederkehr@qualidata.ch

Qualidata Treuhand AG
Zürcherstrasse 42
8103 Unterengstringen

www.qualidata.ch



Schielen Sie nach einer neuen Küche?



Besuchen
Sie unsere
Ausstellung

rational®

STÖCKLIN

TEAM 7

rfd
rational
küchen ag

Küchen - wohnen - leben

Ihre Küche
individuell geplant

bohnäckerstrasse 1
8955 oetwil a. d. limmat

telefon 044 748 32 42
www.rfd-rational-kuechen.ch

Jugendmusik rechtes Limmattal



Rückblick 2013

Die Jugendmusik war in diesem Jahr sehr viel unterwegs und durfte an verschiedenen Konzerten ihr Können unter Beweis stellen. So zum Beispiel am kantonalen Musikfest in Winterthur, wo wir in unserer Klassenkategorie gut abgeschnitten haben. Oder am Musitag in Bonstetten aus Anlass des 125-Jahr-Jubiläums des Musikvereins Bonstetten. Am 6-Lüfte-Umzug haben wir zusammen mit der Stadtjugendmusik Schlieren teilgenommen. Dann gab es noch den

einen oder anderen Anlass im Limmattal, wie die Räbeliechtliumzüge in Weiningen und Oberengstringen. Oder den Weihnachtsmarkt bei der Gärtnerei Hoffmann, bei welchem wir für die musikalische Unterhaltung sorgen durften.

Ein erlebnisreiches, interessantes 2013 geht bald zu Ende. Für das neue Jahr sind bereits wieder verschiedene Highlights in Planung. Lassen Sie sich überraschen. Wir werden darüber berichten.



Willst du im nächsten Jahr mit dabei sein?

Dann komm zu uns in die Jugendmusik rechtes Limmattal!

Unsere Bands sind alters- und niveaugerecht aufgebaut. Das Anfänger-Ensemble ist für Musikanten ab ca. 7 Jahren mit 1-2 Jahren Musikunterricht gedacht. Im Korps spielen Kinder ab ca. 12 Jahren mit 4-5 Jahren Instrumentalunterricht mit. Beide Formationen werden von einer ausge-

bildeten Dirigentin geleitet. Die Proben finden jeden Donnerstag Abend ab 18.30 Uhr im Singsaal vom Schulhaus Gubrist in Oberengstringen statt. Schnuppern ist jederzeit möglich.

Karin Engeli
Präsidentin

Weitere Informationen findest du unter www.jmrl.ch.

FC Oetwil-Geroldswil

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Bei eisigen Temperaturen spielen nur noch die Hartgesottenen im Freien Fussball. Die Hallensaison oder Winterpause hat begonnen. Es ist Winterzeit und der FCOG gönnt sich etwas Ruhe nach einer äusserst spannenden Vorrunde.

Das alljährliche Junioren-Hallenturnier hat erneut alle fasziniert. Es war wieder ein totaler Erfolg – einige Impressionen finden Sie in dieser Ausgabe. Es soll auch anspornen beim kommenden Junioren-Hallenturnier am 11./12. Januar 2014 gleich live mit dabei zu sein!

Auch in der fussballfreien Zeit können Sie sich ein feines Essen in unserem Clubrestaurant Werd gönnen. Während der gesamten Winterzeit werden Sie nach wie vor kulinarisch mit köstlichen saisonalen Gerichten verwöhnt. Soll es ein bewährtes Mittagsmenü, ein Fondue zu zweit oder ein gemütlicher Abend in der Gruppe sein? Rufen Sie die Tel. 043 455 55 28 für weitere Infos an.

Doch nun viel Spass mit unserem Geroldswiler FCOG-Newsflash.

Euer Präsident
Steven Meier



Es fallen die Blätter und die Kälte verdrängt die Fussballschuhe in die warmen Hallen oder in die verdiente Winterpause.

DER FCOG WÜNSCHT ALLEN LESERN DER GEROLDSWILER NACHRICHTEN EINE BESINNLICHE WEIHNACHTSZEIT UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR

1. Mannschaft – Dank Kollektiv auf richtigem Weg

Der FC Oetwil-Geroldswil hat in der Vorrunde nahtlos an die starken Vorstellungen der vergangenen Hinrunde anknüpfen können. Der drittplatzierte FCOG blieb acht Matches lang ungeschlagen und hat 13 Punkte mehr geholt als zum selben Zeitpunkt vor einem Jahr. Der FCOG scheint nach turbulenten Jahren endlich wieder auf dem richtigen Weg zu sein.

Christian Bühr schrie seine Freude heraus, als er im letzten Auswärtsspiel in Wettswil kurz vor Spielende den FCOG zum Sieg schoss und damit den krönenden Abschluss hinter eine starke Vorrunde setzte. Die anschliessenden Jubelszenen zeigten den neuen FC Oetwil-Geroldswil, der mit seinem starken Kollektiv, hohem Siegeswillen und einer frechen Spielweise manch einen Gegner überraschte.

Mit 6 Siegen, 3 Unentschieden und nur zwei Niederlagen kann man zufrieden zurückschauen, obwohl in einzelnen Partien noch mehr möglich gewesen wäre. Ausgerechnet in zwei Spielen gegen die «Underdogs» verschenkte der FCOG mit zwei Unentschieden wichtige Punkte, um am Spitzenduo Schlieren und Birmensdorf dranzubleiben. Auch in den

zwei Spitzenspielen, aus welchen der FCOG leider Niederlagen hinnehmen musste, fehlte es noch an der nötigen Cleverness. In beiden Partien war man dem Gegner ebenbürtig, im Heimspiel gegen den FC Schlieren sogar die klar bessere Mannschaft. Zu Punkten reichte es aber nicht, noch nicht...

Eine Familienbande

Wie lässt sich diese Entwicklung erklären, stand der FCOG doch in der letztjährigen Vorrunde zum gleichen Zeitpunkt mit nur 8 Punkten da? Trainer Balmer selbst erwähnt die bangen Wochen nach dem Herzinfarkt von Assistenztrainer Andi Wettstein. «Das war wie ein zusätzlicher Kitt», erklärt er. Das gelebte Kollektiv zeigt sich auch im Umstand, dass der Abgang von Topscorer Claudio Laufer problemlos kompensiert werden konnte. Nicht etwa durch Neuzugänge, sondern durch die Mithilfe aller und der Integration eigener, junger Junioren.

Eingeschlagenen Pfad halten

In der Rückrunde gilt es, die gute Vorrunde zu bestätigen. Der extrem hungrigen Mannschaft reicht dies jedoch nicht. Sie wollen die Vorrunde nicht nur bestätigen, sondern noch mehr

Punkte holen und insbesondere die Derbys und Spitzenspiele gegen Schlieren, Birmensdorf und Engstringen gewinnen!



Nico Marti in Aktion im Derby gegen FC Engstringen



Sandro Niederhäuser gibt alles gegen den FC Altstetten



FCOG Junioren-Hallenturnier 23./24.11.2013 Schulhaus Weiningen

Traditionsgemäss Ende November kämpften wieder verschiedene Teams aus dem ganzen Limmattal am Junioren Hallenturnier in der Turnhalle des Oberstufenschulhauses in Weiningen um den 1. Rang. Wie schon viele Jahre zuvor organisierte der FCOG unter der Regie eines eingespielten OK-Teams und vielen freiwilligen Helfern ein Hallenturnier für die D-, E- und G-Junioren.

D-Junioren am Samstag

Am Samstagmorgen eröffneten die D-2. Stürkeklasse Junioren das Turnier. Die heimische FCOG-Truppe hatte zwar keinen guten Start, aber setzte sich später dann in den Finalspielen souverän durch und belegte den 5. Schlussrang.

Am Nachmittag spielten die D-Elite und D 1. Stürkeklasse Junioren um den Pokal. Trotz eines schwachen Auftaktspiels vermochte sich die D-Elite Truppe zu steigern. Nach dem hartumkämpften Halbfinal lagen die Nerven der zahlreichen Zuschauer beim Finale blank. Kompakt, konzentriert, souverän und mit dem nötigen Glück konnte der FCOG am Heimturnier den 1. Rang belegen - Gratulation!

Der Sonntag galt den Jüngsten

Am Sonntag waren dann die Jüngeren an der Reihe. Am Morgen das E-Elite Turnier, bei welchem sich der FCOG im Final nur noch



durch das überragende GC/Juventus schlagen liess - tolle Leistung der E-Junioren!

Am Nachmittag kickten die Allerjüngsten was das Zeug hielt. Bei den Junioren G mit Jahrgang 07/08 stand das Resultat an zweiter Stelle, und ohne Tabelle durfte am Ende jeder Teilnehmer einen Pokal mit Stolz entgegennehmen.



Das Turnier-OK ist erneut total zufrieden. Bereits im Januar folgt das nächste Turnier in Weiningen, bei dem dann die E- und F-Junioren jubeln werden.



«Der FCOG stellt vor Amadeus Zimmermann»

Für den FC Oetwil-Geroldswil ist er unentbehrlich geworden. Sein überaus hohes Engagement oder die unzähligen Stunden, die er für den FCOG investiert kann man nicht in Worte fassen. Die permanente Präsenz im Club ist beachtlich, seit über 10 Jahren ist er in verschiedenen Rollen für unseren Verein tätig. Sei es als langjähriger Juniorentrainer, als rechte Hand des Vorstandes oder als fleissiger Helfer an Anlässen. Amadeus «Ami» Zimmermann fühlt sich wohl beim FC und steckt alle um ihn herum mit dieser Energie an. Wie es den hilfsbereiten Mann aus dem Wallis nach Oetwil a.d.L. zog und wie breit wirklich seine Tätigkeiten sind, erfahren Sie alles in unserem neuesten Interview. Viel Spass.

Erzähl uns etwas über Dich!

Ich bin 1956 im Kanton Wallis geboren. bin verheiratet und stolzer Vater von zwei Kindern. Ich habe 40 Jahre als Logistiker bei der Schweizerischen Post gearbeitet. Aus beruflichen Gründen kam ich 1986 ins Limmattal.

Im Werd kennen Dich alle! Seit wann bist Du Vereinsmitglied?

Seit 2001. Als mein damals 6-jähriger Sohn beim FCOG begonnen hat Fussball zu spielen, bin ich dem Verein als Trainer der F-Junioren beigetreten.

Unterdessen spielt mein Sohn bei unseren A-Junioren und meine Tochter war Gründungsmitglied der FCOG-Frauenmannschaft.

Erzähl uns etwas über deine Tätigkeit beim FCOG!

Derzeit bin ich Trainer des Junioren F-Pools und Materialwart. Zudem mache ich gerne bei vielen

Vereinsanlässen als freiwilliger Helfer mit.

Warum engagierst Du dich für den FCOG?

Um etwas für unsere Jugend zu tun! Unser Verein hat eine tolle Juniorenabteilung. Die Nachwuchsförderung ist das Kapital des Fussballclubs.

Hast Du selber auch aktiv Fussball gespielt?

Ja, ich habe diverse Jahre in Genf in der 3. Liga gespielt.

Was sind nebst Fussball deine weiteren Hobbys und Interessen?

Ganz klar: Gesang und Politik!

Seit 25 Jahren singe ich im Männerchor Turicum Post Zürich, wo ich seit 24 Jahren als Präsident amtiere.

Und ich bin Präsident der CVP Geroldswil, Oetwil und Weiningen.

Dein Lieblingsfussballclub?

Als Wallisser schlägt mein Herz seit jeher für den FC Sion! Ich habe übrigens 10 von 12 Cupsiege live miterlebt!

Wobei der FC Zürich nicht zu vernachlässigen ist - auch da bin ich mit Herz und Seele dabei.

Wie siehst Du den FCOG in 10 Jahren?

Ich sehe ihn ähnlich wie heute! Ein Club mit einem Fanionteam in der 2. oder 3. Liga und eine grosse engagierte Juniorenabteilung.

Ich hoffe, dass die Infrastruktur und die Clubgrösse nicht zu stark anwächst, damit der Dorfcharakter erhalten bleibt.



Amadeus Zimmermann



Steckbrief – Amadeus Zimmermann

Wohnort	Oetwil a.d.L.
Alter	57
Funktion FCOG	Trainer, Materialwart
Lieblichklub:	FC Sion, FCZ
Hobby	Fussball, Singen, Politik
Kontakt	amadeus.zimmermann@fcog.ch

Kontakt FCOG:

Steven Meier Präsident
Beat Lutz Juniorenleiter
Hans Rauscher Leiter Aktive

steven.meier@fcog.ch
beat.lutz@fcog.ch
hans.rauscher@fcog.ch

Offizielle Website www.fcog.ch
Allgemeiner Kontakt info@fcog.ch
Sponsoring/Werbung sponsoring@fcog.ch

Wir geben Ihnen gerne Auskunft.

A U S B L I C K – der FCOG Event-Kalender



Junioren-Hallenturnier

Sa, 11. und So, 12. Januar 2014
Weiningen Schulhaus

TOLLE ATMOSPHÄRE

Samstag, 11.01.14

Morgen: Junioren Fa (JG 2005)

Nachmittag: Junioren Fb/Fc (JG 2006)

Sonntag, 12.01.14

Morgen: Junioren E 2. Stkl.

Junioren E 3. Stkl.



Schülerturnier

Sa, 08. und So, 09. März 2014
Weiningen Schulhaus

SCHULE IM FUSSBALLRAUSCH

Am Samstag und Sonntag findet in der Turnhalle des Oberstufenschulhauses in Weiningen das alljährliche Fussball-Hallen-Schülerturnier der Schulgemeinde Weiningen/Oetwil/Geroldswil statt.

Der FC Oetwil-Geroldswil organisiert jeweils diese Hallen-Schülerturnier.



FCOG Weekend

Fr, 21. bis So, 23. März 2014
Sportanlage Werd

GEBALLTE LADUNG FUSSBALL

Die Rückrunde wird mit einem FCOG-Weekend traditionsgemäss fulminant eröffnet.

Alle FCOG-Mannschaften bestreiten Heimspiele und so können wir bei vielen Spielen in 3 Tagen mitfeiern.

Festbetrieb und Unterhaltung darf natürlich nicht fehlen!



Meisterschaftsspiele

März bis Juni 2014
Sportanlage Werd

FIEBERE MIT – SEI DABEI!

Das Werd verwandelt sich jedes Wochenende in einen Fussbaltempel mit viel Schweiß und Spass - unsere Jungs und Mädels lassen die Fussballherzen höher schlagen.

Alle Spiele sind auf unserer offiziellen Webseite ersichtlich: www.fcog.ch



«Andy – Du wirst uns fehlen!»

Tief erschüttert mussten wir Anfang November von unserem lieben Freund Andy Anderes Abschied nehmen.

Er war unser Freund und ein aufrichtiger Kamerad. Sein plötzlicher Tod trifft uns alle sehr tief, wir sind noch immer unendlich traurig.

Andy war mit seinem grossen Engagement eine wichtige Stütze in unserem Verein. Als Torwart bei den Veteranen war er stets mit dabei. Er hatte auch viele Jahre im Vorstand des FCOG mitgewirkt.

Wir werden Andy vermissen ...

Seiner Familie entbieten wir unsere aufrichtige Anteilnahme.

Die Fussballkameraden des FC Oetwil-Geroldswil



Wer sind wir? Was ist unser Ziel? Was bieten wir Natur-Interessierten an?



Natur- und Vogelschutzverein
Limmattal rechtes Ufer



Wir wollen die Artenvielfalt in unseren Gemeinden erhalten oder sogar erhöhen. Das heisst, die einheimische Fauna und Flora unterstützen und pflegen, denn die Natur braucht Flächen um naturnahe Strukturen umzusetzen zur Erhaltung der Arten.

Besondere Aufmerksamkeit gilt daher der Pflege unseres ökologisch wertvollen Biotops, welches regelmässig gemäht und wenn nötig, durch Schneiden der Bäume und Sträucher ausgelichtet werden muss. So wird

mit gezielten Massnahmen zur Erhaltung gefährdeter Lebensräume und dadurch zur Erhaltung und Vermehrung bestimmter Tier- und Pflanzenarten beigetragen.

Ebenso wichtig ist die Schaffung und Betreuung von Nisthilfen. Über 300 vereinseigene Nistkästen müssen regelmässig in den Wintermonaten gereinigt, wenn nötig repariert oder gar ersetzt werden. Helfende Hände sind herzlich willkommen

Alljährlich führen wir sechs Exkursionen unter fachkundiger Leitung durch, sei es tier- oder pflanzenkundlicher Art.

Wenn Sie sich gerne sinnvoll körperlich betätigen, sind Sie freundlich eingeladen sich an unseren Arbeitstagen oder den Nistkastenreinigungen zu beteiligen.

Wollen Sie mehr Wissenswertes erfahren und uns kennenlernen?

Wenden Sie sich an unseren Präsidenten:

Eduard Meier, Tel. 044 742 36 34, E-Mail: eduard.meier@nwlimmattalru.ch

FRA POLLI

«Gusto & Emozioni»

«Art of Catering»

«Ihre grüne Oase»

Restaurant Golfclub Unterengstringen
ÖFFENTLICH GROSSE TERRASSE
PARKPLÄTZE
TAG DER OFFENEN TÜR
SONNTAG, 1. JULI

«momenti di passione...»

FRA POLLI
SOMMERAU-TICINO
HOTEL RESTAURANTS
CATERING
GOLFRESTAURANT

Telefon 044 745 41 41
www.sommerau-ticino.ch
Dietikon – Zürich

Heimetchor Limmigruess Oetwil-Geroldswil Chränzli vom 1./2.11.2013



Wiederum konnte unser Präsident, Dani Dittli, an beiden Abenden zahlreiche gutgelaunte Gäste und sehr viele Vereinsdelegationen in der Gemeindescheune Oetwil begrüßen. Am Freitag war die «Gmeindschüür» bis auf den letzten Platz besetzt. Schon vor Konzertbeginn herrschte eine fröhliche und ausgelassene Stimmung. Neben dem Gesang sorgte unsere Festwirtschaft für das leibliche Wohl der Gäste. Unter der Leitung unseres Dirigenten, Peter Thalmann, boten wir dem treuen Publikum ein sehr abwechslungsreiches Liederprogramm. Am Klavier begleitete uns wiederum Som Ko Barras.

«Limmigruess einst und heute», so lautete das diesjährige Motto. Gesänglich führte der Weg zunächst in die Vergangenheit. Im ersten Teil des Liederprogrammes sangen wir gemeinsam mit dem Trachtenchor Schlieren bekannte Volksweisen und Heimatlieder. Nach «Heimatdörfli» und «Abiglüte am Zürisee» folgte die deutsche Volksweise «das Lieben bringt gross Freud». Danach reisten die Sänger und Sängerinnen mit dem Lied «Liebe Heimat» kurz ins «Bärnbiet». Letzte Station war am Rhein: mit dem bekannten Lied von der Lorelei beendeten wir mit dem Trachtenchor Schlieren den ersten Liederteil. Nach einer kurzen Pause trat unser Chormitglied Margrit Gittelson von den Bühnenvorhang und sang «Memory», ein weltbekanntes Stück aus dem Musical «Cats». Während ihres Soloauftritts schlüpfte Margrit aus ihrer Tracht und zeigte sich dem staunenden Publikum zum Schluss in einem modernen Kleid. Damit leitete sie den Übergang in die Neuzeit bzw. in den 2. Teil des Liederprogrammes ein. Die Überraschung beim Publikum war gross,

als der Bühnenvorhang aufging und das Chörl so ganz anders aussah. Auf der Bühne stand eine bunte gemischte Gruppe von Leuten in Lederjacken, coolen Sonnenbrillen und farbigen Käppis. Und die legten auch gleich los. 2 coole Typen (Albert Räss und Erwin Hugi) und ein Girl (Monika Bugmann) sangen einen fetzigen Rap. «Singe isch so cool, so heiss, macht viel Freud und triibt de Schweiss ...». Man spürte, dass sowohl die Sänger und Sängerinnen wie auch das Publikum richtig «de Plausch» hatten. Der Text für den Rap stammt aus der Feder von Chörlimitglied Margrit Gittelson. Bravo! Grosse Gefühle weckte man mit dem weltbekannten Song «My heart will go on» aus dem Film «Titanic». Schwungvoll und fröhlich ging es weiter mit dem Gospelsong «Heaven is a wonderful place». Danach führten uns 4 «Küchenschaben» (Margrit Gittelson, Monika Bugmann, Barbara Hugi und Brigitta Haug) mit «La Cucaracha» (Übersetzung: Küchenschabe) musikalisch temperamentvoll nach Mexiko. Mit den wunderschönen Melodien «Der Tag vergeht» und «Walzergefühl» beendeten wir das offizielle Liederprogramm. Als Zugabe wünschten unsere Gäste – wen wundert's! – unisono den Rap.

Nach dem musikalischen Teil konnten in der Pause eifrig Lose für die grosse Tombola gekauft werden. Bald einmal hiess es: Vorhang auf für den Schwank «Überraschig usem Oschte». Alle 7 Schauspieler sorgten unter der Regie von Madeleine Grawehr für viele Lacher und allerbeste Unterhaltung. Das Publikum bedankte sich mit langem Applaus. Zum Abschluss sorgte DJ Evi bis 2 Uhr morgens für musikalische Unterhaltung.



An dieser Stelle möchten wir unserem Dirigenten, Peter Thalmann, für seinen grossen und unermüdlichen Einsatz ganz herzlich danken. Ein grosses Dankeschön an unsere liebe Freundin, Som Ko Barras. Sie hat uns alle mit ihrem Klavierspiel ein weiteres Mal verzaubert. Danken möchten wir auch den Damen des Trachtenchores Schlieren für ihre gesangliche Unterstützung. «Last but not least»! Ein dickes Lob an unsere Theaterleute. Sie haben mit viel Herzblut gespielt und uns allen grosse Freude und Spass bereitet.

Chömed doch au!!

Singe isch e tolle Uusglicch zum hektische Alltag, erfrit s'Härz und s'Gmuet. Chömed doch eifach emol unverbindlich bi öis cho ineluege. Chönned öich sälbstverständlich au bis öisem Präsident Dani Dittli, Tel 044 748 33 61, oder bimene andere Aktivmitglied mälde. Mir singed jede Ziischtigobe (ussert i de Schuelferie) vom Ahti bis am Zähni im Singsaal Huebwies z'Geroldswil. Mir fröied öis uf öich!



APPI-SERVICE AG

GARTENMASCHINEN UND KLEINGERÄTE

Verkauf - Service - Reparaturen - Vermietung

Gartenmaschinen und Geräte für Hobby-Gärtner, Bau- und Forstwirtschaft

Vertikutierer - Motorhacken - Motorfräsen - Kettensägen - Hochdruckreiniger
Häcksler - Balkenmäher - Motorsensen - Heckenscheren und diverse Elektrogeräte

Fachberatung und Ausstellung

DI - FR 8 - 12 Uhr / 14 - 18.30 Uhr / SA 9 - 14 Uhr / Montag geschlossen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Fredi und Brigitte Appenzeller

Limmattalstrasse 46 - 8954 Geroldswil - 044-748 30 05 - www.appi-service.ch

AKTION FR. 268.-
MIT APPI-SERVICEPLUS

**STATT
FR. 399.-**



Wenn's um

- Hochbau
- Tiefbau
- Industriebau
- Baugruben
- Projektierung
- Bauleitung
- Beratung
- Expertisen

geht

Gauss & Merz

■ ■ ■ ■ ■ Gauss & Merz AG · Bauingenieure- und Planer

Höhenstrasse 12 · 8954 Geroldswil
Tel.: 044 748 36 88
info@gaussmerz.ch
www.gaussmerz.ch

ZAHNARZTPRAXIS DR. MIHAIL

Huebwiesenstrasse 1, Ärztehaus - 8954 Geroldswil • www.zahnarztpraxis-dr-mihail.ch



- Notfall
- Dentalhygiene
- Prophylaxe - Zahnvorsorge
- Bleaching - Zahnaufhellung
- Ästhetische Restaurationen mit:
Vollkeramikronen
Keramikfüllungen (Inlays),
Keramischen Verblendschalen (Veneers)
- Moderne prothetische Vollsaniierungen • Kieferchirurgie-Weisheitszahnentfernung
- Paradontalchirurgie - Knochenaufbau • Implantologie • Computergesteuerte 3D Chirurgie



Unser Motto: Qualität zum fairen Preis
Wir Röntgen Digital = Strahlenreduziert
Keine Sanierung ohne unseren Vorschlag

Tel. 044 748 10 70 • Fax 044 748 12 25

Mo. - Sa. 08:00 - 20:00 Uhr

OTVG Aktivitäten



Aescher Waldlauf vom 17.8.2013

Obwohl der Lauf am letzten Wochenende der Schulferien stattfand, waren doch in fast allen Kategorien Läufer vom TV am Start. Bei herrlichem Wetter besammelten sich 14 Läufer / innen des TV Oetwil-Geroldswil in Aesch zu Ihrem Schlusslauf in der Knoli Cup Auswertung. Die einen konnten in dieser Saison Ihren Laufstil massiv verbessern und alle hatten noch die Kraft, in der Zielgeraden nochmals richtig aufzudrehen und einen Schlussspurt zu starten. Bei der Gesamtrangliste konnten wir mit der grössten Beteiligung unserer Läufer den 1. Preis entgegennehmen. Die Rangliste entnehmen Sie unserer Homepage.

Damenriege Wanderung vom 24. August 2013

Trotz 7 schönen Sommerwochenenden erwischten wir einen Samstag, in dem eine Kaltfront mit Regen durch die Schweiz zog. Doch wir hofften, zumindest die Wanderung trockenen Fusses durchziehen zu können. Von Dietikon aus ging es Richtung Engelberg und die Bannalp. Da wir vom aussichtsreichen 'Walenpfad' zum Härzlisee auch noch etwas haben wollten, machten wir uns direkt auf die Socken. Wir kamen schnell voran, staunten über das Panorama. So lagen wir nach $\frac{3}{4}$ des Weges klar vor Doris' 'Marschtabelle' und genossen die aussergewöhnliche Bewirtung eines älteren Berglers. Da wurde man mit Handschlag begrüsst und auf dem Tisch gab es Guetzi einfach zum Nehmen. Unser Gastgeber kümmerte sich rührend um uns; er verscheuchte sogar extra eine Kuh, die einer Turnerin den Weg zum Plumpsklo versperrte! Gestärkt und eingedeckt mit Bergkäse machten wir uns auf zum Härzlisee. Leider wurden die Nebelschwaden immer dichter, schon bald mussten wir die obligate Regenjacke auspacken. Fürs Picknick suchten wir uns einen trockenen Unterstand vor dem Kiosk. Ein Kafi Schümli-Pflümli gab einigen Turnerinnen genug Mut, trotz Regen und aufgekommener Kälte barfuss um den See zu gehen. Puh, das dann doch lieber ein andermal bei warmem Sonnenschein! Trotz einem nassen kurzen Stück zur Seilbahn waren alle zufrieden: Das Panorama hatten wir noch auskosten können und in Engelberg blieb uns allemal genug Zeit, bei einer heissen Schoggi zu trocknen.



Damenriege Gruppenfoto Wanderung

v.l. Caro Blum, Marianne Botschen, Gabi Lehmann

h.l. Anke Hannemann, Edith Schuler, Yvonne Dittli, Renate Schumacher, Doris Oberortner

Kant. Gerätemeisterschaft in Embrach 31.8. / 1.9.2013

Die Geräteturnerinnen und -turner traten an den Gerätemeisterschaften in Embrach zum letzten Wettkampf dieser Saison an. Die jüngsten sind als erste super in diesen Wettkampf gestartet. Von den sechs Mädchen haben gar vier eine Auszeichnung erhalten. Sandro Peter hat als einziger Junge im K1 seinen Einstand als Geräteturner geleistet. Am Boden und Sprung hat er solid gestartet, doch am Barren konnte er seine Leistung nicht abrufen und hatte einen Sturz zu verzeichnen. Danach konnte er seinen Wettkampf jedoch optimal mit einer sehr gelungenen Reckübung beenden. Am Samstag traten die K2 Mädchen zum Wettkampf an. Alle konnten persönliche Erfolge erzielen und die eine oder andere sogar eine Auszeichnung entgegen nehmen. Im K3 startete Leo Quinter. Er erturnte den 28. Rang. Ebenfalls am Samstag turnte Stefanie Dittli im K5. Sie erzielte den guten 66. Rang. Am Sonntag durften die Mädchen aus dem K4 zeigen was sie können. Amanda Bianchi und Selina Antonopoulos turnten beide souveräne Übungen. Wir Leiter können wirklich stolz auf unsere Turner und Tur-

nerinnen sein. Alle konnten sich verbessern und Erfolge erzielen. Dies macht uns sehr glücklich und so macht uns das Training mit motivierten Kindern noch mehr Spass.

Jugendwettkampf in Urdorf 21.9.2013

Nach den Sommerferien wurde in den Jugendriege nochmals intensiv und mit viel Ehrgeiz auf nächste Wettkampfziel hingearbeitet, wollte man doch in den Dreiermannschaften am REJU-WE gute Resultate erzielen.

Am Samstag war es dann soweit. Das Wettkampffieber stieg um 13.00 auf Höchstwerte. Mädchen und Knaben vom 1.-9.Schuljahr konnten in Teams bei einem vielseitigen Wettkampf ihre Schnelligkeit, Sprungkraft, Geschicklichkeit, Kraft und ihr Ballgefühl unter Beweis stellen. Bei herrlichem Wetter wurde auf der Anlage des Embri - Schulhauses in fünf verschiedenen Disziplinen mit vollem Einsatz um gute Resultate gekämpft. Fünfzehn Mannschaften vom OTVG waren mit von der Partie. Mit viel Begeisterung und Spass versuchten die Mannschaften ihre Bestleistungen zu übertreffen....und vielen ist es auch gelungen!



BOURQUIN

Uhren-Bijouterie, Langstrasse 234, 8005 Zürich
Tel: 044 271 36 30

*Verführerische Geschenksideen,
traumhafte Desserts und Apéros
für die Festtage*

Bäckerei-Konditorei Frei
Poststrasse 6
8954 Geroldswil
www.baeckerei-frei.ch

Eine fröhliche Weihnachtszeit



Genuss pur



Die freien Minuten wurden bei gemeinsamen Spielen verbracht, um neue Energien zu tanken. Um 16 Uhr gab dann jeder noch sein Bestes bei der Vereinsstafette! An alle Kinder ein grosses BRAVO! Um 16.30 war dann auch schon bald die Rangverkündigung. Die Vereine versammelten sich allesamt bei der Festwirtschaft ums Podest. Die Spannung bei den Kindern stieg. Wer hat es wohl aufs Podest geschafft? Die Sportler des OTVG wurden nicht enttäuscht. 9mal konnten sie einen Podestplatz bejubeln und sich über ihre tollen Leistungen freuen!

Schlussturnen 8. November 2013

Mit dem Schlussturnen haben die grossen und kleinen Turner und Turnerinnen die neue Wettkampfsaison eingeläutet. In sieben, der Leichtathletik ausgeliehenen, Disziplinen kämpften Mädchen und Jungs in sechs verschiedenen Altersklassen um den Titel des Vereinsmeisters bzw. der Vereinsmeisterin und um die Qualifikation für den Winterhallenwettkampf im März. Angefangen haben wir mit dem Wandprellen mit dem Volleyball bzw. Basketball. Weiter ging es beim Kastenweitsprung. Die nächste Disziplin war der Pendellauf: drei Ringe sollten auf die andere Seite auf den Malstab gebracht werden und dann musste bei jeder Wende auch noch der Bauch die Matte berühren. Dann folgte eine der schwierigsten Disziplinen: mit dem Unihockeyschläger den Ball im Slalom um die Malstäbe führen. Klettern an der Stange kam als nächstes dran. Hoch wollten alle, doch die Stange zeigte sich immer wieder rutschig und nicht kooperativ. Seilspringen war noch eine Aufgabe des heutigen Tages. Als letztes ging es noch zum Basketball- bzw. Medizinballweitstoss. Souverän meisterten alle auch diese Aufgabe. Müde aber glücklich und zufrieden konnten alle den Heimweg antreten.



Gruppenfoto REJUWE 2013

Chränzli 2014



KRIMI

01. & 02. Februar 2014

Hotel Geroldswil

HOTEL GEROLDSWIL

Reparaturen • Bad- und Küchen-Umbauten • Boilerentkalkungen

www.dittliag.ch



Dittli AG Sanitär-Installateur

Eidg.dipl.

Oetwil a.d.Limmat 079 233 57 47



**APOTHEKE
ANDRÉ ROCHAT**

Im Dorfzentrum Huebwies
Poststrasse 1
CH-Geroldswil

Telefon: 044 748 14 34 | 044 748 30 20
Fax: 044 748 08 66
E-Mail: rochatpharm@bluewin.ch

www.apotheke-rochat.ch

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 08:00 – 12:15 | 13:45 – 18:30
Samstag: 08:00 – 12:15

GESUNDHEIT
LIMMATTAL

**Gut informiert gesundheitliche
Veränderungen meistern**

Telefonische Beratung 043 455 10 17
www.gesundheit-limmattal.ch

Liebe zukünftige Biber, Wölfe, Pfadis

pfadi altberg
Oetwil Geroldswil Weiningen Fahrweid

Im Herbst fand das P/OP Lager unserer Pfadistufe statt. Dieses Lager widmet sich den 13- und 14jährigen Pfadfindern. Sie lernen während einer Woche intensiv Pfaditechnik – lernen sichere Seilbrücken zu bauen, lernen alleine oder zusammen Zelte mit Blachen aufzubauen oder in Notfallsituationen erste Hilfe zu leisten. Am Ende der Woche absolvieren die Teilnehmer schriftliche und praktische Prüfungen – und die angehenden «Oberpfadfinder» (OP) absolvieren eine Wanderung über 50 km mit dem Ziel Weiningen. Für die Teilnehmer gehören diese Lager bestimmt zu den unvergesslichen Momenten in der Pfadikarriere. Das P/OP Lager bereitet die Pfadfinder schon auf eine spätere Tätigkeit als Leiter vor, nach den Lagern kann er gegenüber den jüngeren Pfadfindern eine Vorbildrolle einnehmen, Techniken vorzeigen und eine Gruppe koordinieren.

So ein Pfadfinderlager erfordert auch wieder etliche Stunden um das Programm zu planen, um das Lagerhaus und die Gegend zu erkunden, die Menüpläne zu schreiben und die Einkäufe vorzubereiten. Auch ein roter Faden mit Verkleidungen begleitet das Lager durch die ganze Woche. Dass wir solche Lager durchführen können, verdanken wir all unseren ehrenamtlichen Leitern, welche Ihre Freizeit und Ferien opfern, um sich der Pfadi zu widmen und ihr Wissen an jüngere Pfadis weiterzugeben und solche Lager zu organisieren.

Für uns Pfadfinder geht jetzt aber auch die farbigte Jahreszeit zu Ende und wir widmen uns den winterlichen Aktivitäten – z.B. helfen wir beim Kerzenziehen in Oetwil oder verkaufen selbergemachte Guetzli am Weihnachtsmarkt in Geroldswil. Schon bald beginnen wir dann mit den Vorbereitungen unseres Jahresabschlusses – Waldweihnachten. An dieser Weihnachtsfeier der besonderen Art in hoffentlich verschneiten Wiesentäli feiern wir auf unsere Art, mit einem grossen Lagerfeuer, mit warmem Punsch und mit einem Jahresrückblick des Pfadijahres.

So wollen wir die Pfadfinder aller Altersstufe auf andere Ideen bringen – Ihre Kreativität anregen und unterschiedlichste Aktivitäten machen. Ganz verlassen wir die Wälder aber nicht, wir freuen uns auf Schneeballschlachten, auf die Schneemänner und das Schlitteln im Wiesentäli.

Jetzt seid ihr dran! Wollt auch ihr an unvergesslichen Lagern teilnehmen und an den Samstagen die Wälder im Limmattal erforschen?

Jeden Samstagnachmittag organisieren die Leiter der Pfadi Altberg alters- und geschlechtergerechte Aktivitäten im Wiesentäli für euch. Wir Leiter sind nach Richtlinien des Bundesamts für Sport ausgebildet und können so sichere Aktivitäten anbieten, welche euch ganz viel Spass machen!



Auch Spass, Spiel und Sport kam im P/OP Lager nicht zu kurz

Wir sind offen für jeden (politisch und konfessionell neutral)! Schaut einfach unverbindlich vorbei und lasst euch von uns für die Pfadi begeistern. Jeden Samstag während der Schulzeit finden Übungen statt, meldet euch doch vorher einfach kurz bei uns:

4 – 6 Jahre	Biberstufe	Rahel König v/o Allegra	079 382 87 26
6 – 11 Jahre	Wolfstufe	David Beutler v/o Octopus	079 575 29 31
		Tamara Fröhlich v/o Jalisca	076 211 61 77
11 – 16 Jahre	Pfadistufe	Mirjam Beutler v/o Luanda	079 715 69 17
		Cristian Danieli v/o Aslan	076 405 35 35

Wir freuen uns auf euch!

Euses Bescht / Allzeit Bereit!

Eure Leiter der Pfadi Altberg

Karate
Konzentration und
Selbstvertrauen

Tai Chi
Entspannt und
gelassen

Krav Maga
Schnell und direkt



Taidokai Martial Arts

Pierre Feldmann, 6. Dan SKT

Hönggertrasse 35
8103 Unterengstringen
Mobile 078 880 90 70
www-taidokai.ch

Jetzt neue Kurse

HEIZÖL

 **MIGROL**



Heizöl bestellen und profitieren

einfach, schnell, günstig

www.migrol-heizöl.ch ☎ 0844 000 000



PRIVATE CARD

 **MIGROL**



Tanken und doppelt punkten

Bestellen Sie jetzt die Migrol Private Card

www.migrol.ch

☎ 0844 03 03 03



Regionalmeisterschaften im Rettungsschwimmen



Mit zwei motivierten Mannschaften trat die Sektion Altberg an den diesjährigen Regionalmeisterschaften in Kloten an. «Zack!», und das Seil löste sich vom Rettungsball. Mit einem solchen Missgeschick begannen sowohl die Damen als auch die Herren die erste Stafette. Im ganzen Wettkampf galt es, sich in verschiedenen Disziplinen mit Rettungsgeräten, Tauchausrüstung und Flossen zu beweisen. Die Damen schwammen auf den 5. Rang und die Herren schlossen mit dem hervorragenden 2. Rang die Wettkampfsaison 2013 ab. Nun dürfen sich alle Wettkämpfer der Sektion Altberg auf einen verdienten Ausflug in den Wasserpark Alpamare freuen!



*Die stolzen Medallengewinner:
Patrick Stamm, Jürg Baur, Robin Peter,
Mario Stamm und Joel Gieringer.*

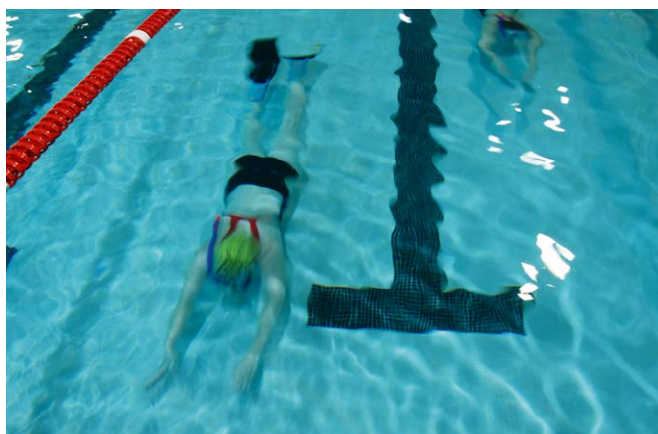
Anna Richi



Schick beim Kleiderschwimmen: Anna Richi, Nadine Eberle, Bigna Derungs und Sarah Stamm.



Bigna und Nadina transportieren gekonnt die schwere Puppe



Nadine und Anna bei der Tauchstafette!



Männer in Latzhosen: Robin, Mario, Jürg und Joel

Mehr Kompetenz im Duo-Pack

Baugeschäft **GM**

Gérard Mercay AG
Geroldswil / Oetwil a.d.L.

Tel. 044 748 16 46
Nat. 079 412 33 52

www.mercaybau.ch
info@mercaybau.ch

**Kompetente Beratung, Planung und Ausführung
von Umbauten und Renovationen aller Art**

- Badezimmer
- K chen
- Wintergärten
- Gartengestaltungen
- Fassaden
- Aussenisolationen
- Naturstein- und keramische
Wand- und Bodenbeläge
- Gipsarbeiten
- Betonbohrungen
- Bauabdichtungen



Daniel **Kneubühler**

**mal drinnen
mal draussen**



Eidg. dipl. Malermeister
8954 Geroldswil
Telefon 044 748 24 64
www.danielkneubuehler.ch

MIGROS PARTNER

Unglaublich frisch
und vielseitig

Nelly und Peter Schätti
Huebweisenstrasse Geroldswil
Telefon 044 748 19 79

Marktfrische Gemüse und Früchte an der bedienten Theke
MO bis DO 7:00 – 12:15 / 14:00 – 18:30
FR durchgehend 7:00 – 18:30 / SA 7:00 – 14:00



Mädchen an die Stöcke, holt euch die löchrigen Bälle!



Unihockey Limmattal (UHL) befindet sich in stetigem Wachstum! In den zahlreichen Junioren-teams spielen bisher auch einige Mädchen. Doch diese konnten bis anhin nur bis zur C-Stufe in den (gemischten) Teams mitmachen. Damit die weiblichen Unihockeybegeisterten nicht in andere Clubs mit Mädchenabteilungen wechseln müssen, gibt's seit September 2013 auch ein Juniorinnenteam im UHL. Limmattal baut auf Frauenpower. Eliane Niggli und Rahel Arnold, beide selbst bei den

1.-Liga-Damen des UHL aktiv, haben die Initiative ergriffen und das neue Team lanciert. Das sind beste Voraussetzungen für unihockeyinteressierte Mädchen. Niggli und Arnold geben ihr Wissen und ihre Unihockeykompetenz gerne und begeistert an die Mädchen weiter.

Die Mädchen sind zwischen 8-12 Jahre alt. Trainiert wird in Dietikon in der Turnhalle des Schulhauses Luberzen, jeweils donnerstags von

18.30-20.00 Uhr. Momentan wird ausschliesslich trainiert und noch keine Meisterschaft gespielt. Dies hat den Vorteil, dass sich die verschiedenen Juniorinnen gut kennenlernen können und ohne Druck optimal auf das Bevorstehende vorbereiten. Ganz wichtig: auch der Spass kommt nicht zu kurz. Denn neben Taktik steht vor allem Spiel und Freude am Unihockeysport im Vordergrund. Das Ziel ist, in der nächsten Saison (2014/15) Meisterschaft zu spielen.



Konzentriertes Passspiel



Virtuos wird um die «Slalomstangen» gekurvt



Spass steht im Vordergrund



Ausgelassene Stimmung in der Halle



Aufmerksame Zuhörerinnen



Alle sind...



Trainerin Arnold erklärt den Juniorinnen die Übung

Haben wir dein Interesse geweckt? Möchtest du einmal bei uns ein Schnuppertraining besuchen? Dann melde dich bei juniorinnen@uhl.ch. Wir freuen uns auf dich!

Möchtest du einen kleinen Eindruck haben von unseren Trainings? Dann schau dir die Fotos an auf: www.uhl.ch > Teams > Juniorinnen > Galerie.

Silvesternacht in Geroldswil

**Keine überteuerten Weihnachtsmenüs
oder Weinkonsumationspflicht «nur»
weil Sylvester ist!**

Bei Denis Adam und ihrem Pizzeria-Team können Sie auch am 31. Dezember 2013 einfach eine Pizza essen. Natürlich sind auch die Klassiker wie die Cordon bleu Variationen und das übrige Angebot erhältlich.

Zum Jahresausklang, **ab 23.00 Uhr**, lädt das Hotel Geroldswil die Bevölkerung zur letzten Stunde des Jahres in die Lobby des Hotels zu Prosecco und Schinkengipfeli ein!

Ein grosses Dankeschön
für diese herzliche Geste.



THE SINGING KIDS
Der Geroldswiler Kinderchor

Singen, eine sinnvolle und kreative Freizeitbeschäftigung.

Bist du zwischen 7 und 12 Jahre alt? Hast du Spass mit anderen Kinder zu singen? Möchtest du auf der Bühne auftreten? Dann melde dich bei uns.

Proben jeweils Montag von 17:30 - 18:30 in Geroldswil

Leitung: Roger Küng
Anmeldung jederzeit möglich unter: 079 446 56 73 oder info@artofrhythm.ch
www.artofrhythm.ch

Die Singing Kids freuen sich auf Euch

Ums Restaurant/Hotel kämpfen

Letzte Ausgabe der Gemeindenachrichten – eine Seite ohne Text – das ist nur ein leeres Blatt.

Was ist ein Dorf ohne Restaurant?

Der Landgasthof Bären in Turbenthal musste schliessen, die Glanzenburg in Geroldswil wurde abgerissen, die alte Post in Oetwil auch, beide mussten Wohn-Überbauungen weichen. Eine Umnutzung in Wohnungen – sofern zonenkonform – ist lukrativer.

In Freienwil ist der «Weisse Wind» geschlossen und, die «Eintracht» wurde nach den Ferien nicht mehr geöffnet. Auch dem Pöstli in Rifferswil droht das baldige Ende. Das langjährige Wirtespaar geht in Pension. Nachfolger,

um ländliche Restaurants zu führen, lassen sich nur schwer finden. Damit das einzige Restaurant in der 900-Seelen Gemeinde nicht endgültig schliessen muss, hat sich eine «Interessengemeinschaft Pöstli Rifferswil» formiert.

Braucht ein Dorf ein Restaurant/Hotel?
Braucht es eine IG Hotel Geroldswil?

Obwohl Gastronomie kostenintensiv und die Rendite schwach ist, sind wir Gastronomen der Meinung, dass ein Restaurant/Hotel unbedingt Teil eines Dorfes sein muss. Denn:

**Ein Dorf ohne Restaurant
ist wie eine Seite ohne Text!**



**BRASSERIE
GEROLDSWIL**
**WO DIE REGION REGIONALES GENIESST
DENN DAS GUTE LIEGT SO NAH**



Zahnärzte

im Gemeindezentrum
8954 Geroldswil

PERSÖNLICH BERATEN UND BETREUT

Ihr Team für ein strahlendes Lachen mit gesunden Zähnen
Entspannte Atmosphäre und umfassendes Leistungsangebot



- Allgemeine Zahnmedizin
- Dentalhygiene & Bleaching
- Kinderbehandlungen
- Implantologie & Chirurgie
- Traumabehandlung (Unfall)
- Amalgamfreie Füllungen
- Frontzahnästhetik (Veneers)
- Wurzelbehandlung mit Mikroskop
- In-House Präzisions-Keramik
- Kronen- & Brückenprothetik
- Lachgas oder Narkose

Dr. med. dent. Malte Schulz | Fachzahnarzt für Oralchirurgie SSO/SSOS
Dr. med. dent. Michèle Schulz | Eidg. dipl. Zahnärztin SSO

Hueb wiesenstrasse 32 | 8954 Geroldswil | 044 748 27 77
www.zahnaerzte-geroldswil.ch

rtk medientechnik^{ag}
Beratung Gestaltung Produktion

MAM^{DAM} WEB2PRINT BILDDATENBANK REDAKTIONSSYSTEM

Wir kennen diese Begriffe und unser Hubert Boog erklärt sie Ihnen gerne.

www.rtk.ch



Ettlin und Partner
8954 Geroldswil

- Malen
- Renovieren
- Bodenbeläge

Natel 079 404 36 02
Tel. 044 747 00 75
www.pegros.ch
info@pegros.ch

«BSH Hausgeräte in Geroldswil, was kann ich für Sie tun?» Pat Eichenberger, Empfangsdame.

Herzlich Willkommen im BSH-Haus. Treten Sie bitte ein: Im 1. Stock, am Ersatzteilshop vorbei, befinden sich die drei grossen Showrooms und Kochstudios. Wir freuen uns, Sie in die speziellen Küchen-Welten von Bosch, Siemens und Gaggenau zu entführen.

Kostenlose Beratung wird bei uns gross geschrieben. Die BSH ist sehr stolz auf ihre freundlichen und kompetenten Fachberaterinnen und Fachberater. Die Besucher erfahren einiges über die aktuellen Küchen-Einbaugeräte, die innovativen Waschmaschinen und Tumbler, die energiearmen Kühl- und Gefriergeräte und die kleinen Helfer im Haushalt. Wir laden die Besucher ein, die speziellen Funktionen der Geräte zu testen, an den Knöpfen zu drehen, Tasten zu drücken, Türen zu öffnen und vieles mehr. Wir wollen, dass sich der Besucher bei uns wohlfühlt, darum legen wir sehr grossen Wert auf persönliche Beratung.

Haben Sie übrigens gewusst, dass wir auch am Samstag geöffnet haben?

Um Sie bei der Entscheidung zu unterstützen, laden wir Sie vor dem Kauf zu Kochvorführungen ein. So können Sie die Unterschiede der einzelnen Geräte besser kennenlernen. Auch nach dem Kauf sind wir für Sie da und bieten auf Wunsch eine persönliche Gerätevorführung bei Ihnen zu Hause an.

Mit dem Service-Fahrzeug «on tour» in der ganzen Schweiz. Sollten Sie einmal unseren Kundendienst benötigen, sorgt eine tolle Truppe dafür, dass Ihnen schnell geholfen wird.



Gesamthaft arbeiten etwa 100 Personen im BSH-Haus. Ein motiviertes Verkaufsteam im Innen- und Aussendienst, der kaufmännische Bereich sowie die Spedition tragen ebenfalls viel zum guten Gelingen der BSH bei.

Sind Sie in der Planung Ihrer neuen Küche und sind Sie auf der Suche nach den passenden Hausgeräten? Der Geschäftsleiter Max Leuenberger – ein echter Geroldswiler – empfiehlt Ihnen unsere Ausstellungen und würde sich über Ihren Besuch sehr freuen.



Pat Eichenberger, Empfangsdame



Max Leuenberger, Geschäftsleiter

Festlicher Genuss

Hardegger stellt seit Jahrzehnten Zürcher Hüppen her. Zur Weihnachtszeit gibt es die beliebte süsse Versuchung aus der Region zu einem Probierpreis.

Jedes Jahr um diese Zeit stellt sich die gleiche Frage: Was schenkt man wem zu Weihnachten? Es ist nicht immer leicht, darauf eine Antwort zu finden. Doch wer Freunde und Verwandte hat, die Süsses mögen, und ihnen eine besondere Freude machen will, wird im Hüppenlädeli von Hardegger garantiert fündig. Dort bietet Hardegger nämlich Zürcher Hüppen an – ein köstliches Gebäck aus der Region, das nach traditionellem Familienrezept hergestellt wird. Die Zürcher Spezialität besteht aus na-

türlichen Rohstoffen und wird in vier Varianten angeboten: Kokos-, Cappuccino-, Truffles- oder Giandula-Haselnusscreme heissen ihre köstlichen Füllungen. Zudem werden die Hüppen mit feiner Schokolade überzogen.

Seit 55 Jahren bäckt Hardegger seine Zürcher Hüppen, und genauso lange steht das Unternehmen für einwandfreie Qualität seiner süssen Versuchung ein. Doch nicht nur die Qualität der Produkte ist hervorragend, sondern auch der Service des Herstellers. Bei Hardegger kann man nämlich auch die Geschenkverpackung individuell gestalten lassen.

So ist z.B. eine Geschenkverpackung mit dem

eigenen Firmenlogo möglich. Man kann die Verpackung aber auch selbst gestalten. Hardegger übernimmt dann die weitere Abwicklung und auch den Versand.

Und wer sich selbst ein schönes Geschenk machen möchte, sollte von Hardegger Probierangeboten profitieren. Der Zürcher Hüppenspezialist bietet nämlich die beiden wunderschön gestalteten Dosen «Marmor Deluxe» und «Weltstadt Züri Deluxe» zu einem tollen Spezialpreis an. Diese beiden Dosen sind aber nur ein Teil der grossen Auswahl, die Hardegger Hüppen bietet. Am besten man besucht den Shop oder die Website und wählt sich seinen Favoriten aus.

Hardegger Hüppen AG, Blumenstrasse 8, 8951 Fahrweid, Tel. 044 749 25 75, www.hardys.ch
Öffnungszeiten: Dezember: Mo–Fr, 13.30–17 Uhr, 24. Dezember: 9–12.30 Uhr

**BESUCHEN SIE UNSER
HÜPPELÄDELI IN
FAHRWEID.**



HARDEGGER
Z Ü R I C H

Hardegger Hüppen AG, Blumenstrasse 8, 8951 Fahrweid
Tel. +41 44 749 25 75, Fax +41 44 749 25 70, www.hardys.ch

Öffnungszeiten

Dezember

Mo – Fr 13.30 – 17.00 Uhr

24. Dezember

9.00 – 12.30 Uhr



10%

Rabatt bei Abgabe dieses Bons.

Was wir anpacken, machen wir richtig.

Die Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG mit Sitz in Geroldswil positioniert sich als kompetente und verlässliche Ansprechpartnerin für Immobiliendienstleistungen im Grossraum Zürich mit Schwerpunkt Limmattal.

Motiviert, schnell, kundenorientiert und höchst professionell, so will die im Jahr 2009 gegründete Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG nicht nur sein – so ist sie!

Der Kunde kommt zuerst

Die Firma Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG ist in erster Linie eine Dienstleisterin; und so treten die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch auf. Dem Kunden wird bereits bei der ersten Begegnung mit der Firma gezeigt, dass er hier mit seinen Bedürfnissen im Zentrum steht. Er wird direkt, sachlich und sehr lösungsorientiert beraten. Das ganze Team strahlt Vertrauenswürdigkeit, Professionalität, Erfahrung und vor allem Freude am täglichen Umgang mit dem Kunden und an der Tätigkeit rund um die Immobilie aus.

Ihre Ansprechpartnerin rund um die Immobilie
Verwaltung ist seit jeher das Kerngeschäft der Firma. Mit dem Eintritt des neuen Geschäftsführers Dominik Pfister im Jahr 2012 wurde insbesondere der Verkaufsbereich ausgebaut und so ein weiterer Mehrwert für die Kunden geschaffen.

Im Sinne einer nachhaltigen Wertschöpfung wurde denn auch das heute neunköpfige Team über die letzten zwölf Monate gezielt verstärkt. Die Mitarbeiter der Firma Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG können mit Stolz von sich behaupten, dass sie sowohl über fundiertes Fachwissen verfügen als auch einen breiten und soliden Erfahrungsschatz mitbringen – und zwar in der Immobilienbewirtschaftung, der Bewertung sowie im Verkauf.

Bei Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG sind Sie und Ihre Werte bestens aufgehoben. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Wir freuen uns auf Sie.



Wir gehen auf unsere Kunden ein – flexibel, zielgerichtet und individuell!



«Wir bewegen
etwas für Sie.»

HOFSTETTER & PARTNER

Immobilien-Treuhand AG
Grindlenstrasse 5
Postfach 426
CH - 8954 Geroldswil
Telefon +41 44 749 33 33
Internet www.immob-hofstetter.ch
E-Mail info@immob-hofstetter.ch

**Liegenschaftsverwaltung
Liegenschaftsverkauf
Immobilienberatungen**



**AUS 2 WIRD
NR.1**

WIR FINDEN UNS ANZIEHEND

**14 Standorte –
1 Mitgliedschaft!**

**Sparen Sie bis
Fr. 250.00***

*bei Abschluss einer 3-Jahresmitgliedschaft,
Aktion gültig bis 15.12.2013

www.fitnessplus.ch

Ihre Copiloten für Finanz-, Rechts- und Steuerfragen

Ein Gespräch mit Jörg Wiederkehr,
Vorsitzender der Geschäftsleitung von Qualidata
Treuhand AG und von Rödl & Partner (Schweiz)
GmbH in Unterengstringen:



Wofür steht Qualidata Treuhand AG?

Wie sich erahnen lässt, war die Qualität bei der Namensgebung Taufpate. Da Treuhänderinnen und Treuhänder vorhandene Daten stets so bearbeiten, dass Kunden daraus einen Nutzen ziehen können, spiegelt sich auch das Streben nach Datenqualität im Firmennamen wider.

Wie viele Mitarbeiter beschäftigen Sie?

Für die kommende Weihnachtsfeier durfte ich 40 Mitarbeitende einladen, die rund 33 Vollzeitstellen belegen.

Was ist Ihr «Daily Business», was sind Ihre Spezialitäten?

Unsere lokalen, regionalen und internationalen Kunden finden bei uns Copiloten, die sie in allen Finanz-, Rechts- und Steuerangelegenheiten begleiten. Dieses interdisziplinäre Know-how ist für das Limmattal in dieser Zusammensetzung einzigartig. Treuhand- und Steuerexperten, Wirtschaftsprüfer und Rechtsanwälte erarbeiten für unsere Mandanten in effizienter Teamarbeit massgeschneiderte Lösungen. Als

Spezialgebiet führen wir den Bereich für Personalverleih, wo wir für unsere Kunden das gesamte Rechnungswesen mit Arbeitsrapport-Verarbeitung, Fakturierung und Inkasso, Lohn und Sozialversicherung sowie Finanzbuchhaltung und Steuern erledigen.

Wie sieht ein Arbeitsalltag bei Ihnen aus?

Mein persönliches Arbeitsgebiet ergibt sich aus meiner Funktion als GL-Vorsitzender von Qualidata Treuhand AG und von Rödl & Partner (Schweiz) GmbH, mit der ich vor 6 Jahren eine Partnerschaft begründete. Rödl & Partner ist mit 91 eigenen Niederlassungen in 40 Ländern vertreten. Unser gesamtes Team ist sowohl für Qualidata als auch für Rödl tätig. Die zentrale Aufgabe besteht darin, für die zwei verbundenen Unternehmen die Arbeitsprozesse so zu organisieren, dass Kunden und Mitarbeitende zu erfolgreicher Partnerschaft zusammenwachsen. Dabei achte ich darauf, dass unser Anspruch von Fairness, Qualität, Kompetenz, Leistungsbereitschaft und Kundennähe in allen Bereichen permanent gelebt wird.

Sie sind seit 35 Jahren im Treuhand-Geschäft tätig, was motiviert Sie tagtäglich Vollgas für Ihre Kunden zu geben?

Da mich meine Arbeit im selben Masse hochgradig zufrieden stellt, wie sie mich auch fordert, darf ich daraus sehr viel positive Kraft schöpfen. Auf die Bremse zu stehen, ist mir bisher nicht in den Sinn gekommen. Aber was nicht ist könnte ja noch werden, schliesslich bin ich kürzlich 60 Jahre alt geworden.

Welche Ziele haben Sie noch?

Qualidata und Rödl, dank konsequenter Umsetzung unserer Leitsätze, als Unternehmens-Duo so zu positionieren, dass wir von zufriedener und treuer Kundschaft weiterempfohlen

werden und bei Stellensuchenden als bevorzugte Arbeitgeber gelten.

Sprechen wir zum Schluss noch über die Person Jörg Wiederkehr:

Was langweilt Sie?

Autorennen.

Welches Buch hat Sie besonders beeindruckt?

Das Glasperlenspiel von Hermann Hesse.

Wie stehen Sie persönlich zu Geld?

Natürlich fühle ich mich ohne Geldsorgen besser, aber für meine innere Zufriedenheit hat es keine Priorität. Geld ist für mich vor allem eine notwendige Messgrösse, an der sich alle beruflichen Tätigkeiten mehr oder weniger zu orientieren haben.

Was sind Ihre Lieblingsbeschäftigungen neben der Arbeit?

Zusammen mit meiner Ehefrau Mónica liebe ich es zu reisen; am liebsten in Verbindung mit Golf- und Tennis-Spielen. Daneben lese ich sehr gerne, besuche hie und da einen FCZ-Match und geniesse, wenn es die Zeit erlaubt, anregende Gespräche mit Freunden bei einem feinen Essen und einem guten Tropfen Wein.

Ihre Partner:



Rödl & Partner

Kontaktieren Sie uns – wir beraten Sie gerne:

Qualidata Treuhand AG

Zürcherstrasse 42
8103 Unterengstringen
Tel. +41 (44) 749 55 55
info@qualidata.ch
www.qualidata.ch

Rödl & Partner (Schweiz) GmbH

Zürcherstrasse 42
8103 Unterengstringen
Tel. +41 (44) 751 77 33
zuerich@roedl.pro
www.roedl.com/ch



CALIA-STOREN, ein Partner der auf Qualität und Innovation hohen Wert legt.

Das Unternehmen

Wir von **CALIA-STOREN AG** legen hohen Wert auf beste Kundenberatung und die sorgfältige Verarbeitung und Montage qualitativ hochwertiger Produkte. Bei unserer Arbeit setzen wir alles daran, mit unseren Leistungen jederzeit höchsten Ansprüchen gerecht zu werden zur vollen Zufriedenheit unserer Kunden.

Service, Unterhalt und Neuinstallationen von Beschattungsanlagen und damit verbunden die umfassende und individuelle Beratung von Bauherren, Architekten und Baugremien sind unsere Stärken.

Kunden und Partner von **CALIA-STOREN AG** profitieren von langjährigen Erfahrung, der persönlichen Betreuung und den umfassenden Dienstleistungen unserer Fachleute.



Team

Unser innovatives, flexibles Team von CALIA-STOREN bietet Ihnen eine kompetente Beratung, individuelle Lösungen und einen umfassenden Service.



Ihre Wünsche und Bedürfnisse stehen für uns im Mittelpunkt.

info@calia-storen.ch / Huebwiesenstrasse 24, CH-8954 Geroldswil / www.calia-storen.ch
Mobile: +41(0)76 384 50 30 Phone: +41 (0)43 455 50 80 Fax: +41 (0)43 455 50 81

BRANCHE	FIRMA	STRASSE	ORT	TELEFON
Antriebe Steuerungen	Meimo AG	Im Welbrig 12	Geroldswil	043 455 30 40
Apotheke	Apotheke A. Rochat	Poststrasse 1	Geroldswil	044 748 14 34
Architektur	Architekturbüro Bruno Vogel GmbH	Saumackerstrasse 14	Zürich	044 433 16 80
Architektur	Architekturbüro H. Gössi	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 47 17
Architektur	Atelier Lehmann Architektur GmbH	Bergstrasse 10	Oetwil a.d.L.	043 344 08 00
Architektur	cba christen architekt	Badenerstrasse 18	Weiningen	044 750 36 31
Architektur	Gössi Architekten + Partner	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 47 17
Architektur	schularchitektur gmbh	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 52 40
Architektur	Unger & Treina AG	Aargauerstrasse 250	Zürich	044 438 50 00
Arzt-,Spital- & Laborbedarf	Sonomed GmbH	Steinhaldenring 4	Geroldswil	044 748 11 61
Autogewerbe	Autocenter Limmattal Bruno Strebel AG	Grindlenstrasse 2/4	Geroldswil	044 749 27 27
Autogewerbe	Dittli AG Autohilfe Limmattal	Limmattalstrasse 65	Geroldswil	044 748 13 13
Autogewerbe	Garage E. Balzer	Chrummacherstrasse 5	Geroldswil	044 749 30 50
Autogewerbe & Bautechnik	Dittli AG Garagen & Bautechnik	Limmattalstrasse 15	Oetwil a.d.L.	044 749 33 99
Autovermietung	Miet and Drive AG	Brunastrasse 3	Fahrweid	044 740 87 87
Bäckerei-Konditorei	Bäckerei-Konditorei Frei AG	Poststrasse 6	Geroldswil	044 740 24 04
Bank	Zürcher Kantonalbank	Zentralstrasse 19	Dietikon	044 745 36 68
Baugeschäft	Biffiger AG	Gartenstrasse 6	Dietikon	044 740 29 23
Baugeschäft	G. Merçay Bau AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 748 16 46
Baugeschäft	Gottfried Häfliger AG	Alte Landstrasse 19	Oetwil a.d.L.	044 748 11 69
Bauingenieur & Planungsbüro	Gauss + Merz AG	Höhenstrasse 12	Geroldswil	044 748 36 88
Bauingenieur & Planungsbüro	Landis AG	Huebriesenstrasse 34	Geroldswil	044 747 82 82
Beamer & Homecinema	CPP AG	Grindlenstrasse 3	Geroldswil	044 747 00 32
Beratung, HR, Finanzbuchhaltung	AOCS GmbH	Dorfstrasse 14e	Oetwil a.d.L.	044 533 28 84
Brenner & Heizsysteme	Weishaupt AG	Chrummacherstr. 8	Geroldswil	044 749 29 29
Buchhaltung, Beratung & Treuhand	TARIA AG Smarte Buchhaltung	Im Bungert 13	Geroldswil	044 311 68 77
Büromaterial & -Maschinen	fiba Schul- und Bürobbedarf AG	Steinhaldenring 10	Geroldswil	044 746 46 26
Buchhaltung, Steuern, Finanzen	André Dreifuss Buchhaltung, Steuern und Finanzen	Welbrigstrasse 3	Geroldswil	044 748 35 93
Coiffeur	Coiffeur «ZENTRUM»	Dorfplatz / Huebriesenstrasse	Geroldswil	044 748 16 80
Coiffeur	Hair Lounge an der Limmat	Alte Landstrasse 13	Oetwil a.d.L.	043 455 55 77
Crossmedia Publishing	RTK Medientechnik AG	Steinackerstrasse 3	Kloten	079 351 52 21
Daten- & Verpackungsservice	Notnagel GmbH	Lerzenstrasse 21	Dietikon	043 322 32 80
Dentalhygiene	Praxis für Dentalhygiene	Limmattalstrasse 51	Geroldswil	044 748 55 55
Drogerie	Locher Drogerie GmbH	Huebriesenstrasse 27	Geroldswil	044 749 25 50
Druckerei	Spillmann Druck AG	Baslerstrasse 104	Zürich	044 401 44 66
Elektro-Anlagen	Elektro Müller	Schulhausstrasse 2	Oetwil a.d.L.	044 748 09 42
Elektro-Anlagen	Elektro Stüssi GmbH	Limmattalstrasse 43	Geroldswil	043 455 55 00
Elektrobedarf	Otto Schoch AG	Chrummacherstrasse 3	Geroldswil	044 749 30 80
Elektrotechnik	Demelectric AG	Steinhaldenstrasse 26	Geroldswil	043 455 44 00
Ernährungsberatung	Frau Madeleine Friberg	Haslernstrasse 10	Geroldswil	044 775 73 43
Gartenbau	Hämmerli & Kämpf	Lenggenbachstr. 3	Fahrweid	044 747 07 00
Gartenmaschinen	Appi-Service AG	Limmattalstrasse 46	Geroldswil	044 748 30 05
Gebäudeisolationen	F. Keller Gebäudeisolutions AG	Schulhausweg 4	Oetwil a.d.L.	044 748 04 23
Gemeinde	Gemeinde Geroldswil	Huebriesenstrasse 34	Geroldswil	044 749 32 30
Gemeinde	Gemeinde Oetwil an der Limmat	Alte Landstrasse 7	Oetwil a.d.L.	044 749 33 66
Getränkhandel	Valser-Service Klaus	Breitlandstrasse 39	Geroldswil	079 455 28 56
Grabmalkunst	Grabmalkunst	Austrasse 43	Dietikon	044 740 80 65
Grafik	Kreativstudio Andreas Kummer	Poststrasse 1	Oetwil a.d.L.	044 748 03 43
Grafik, Webdesign, Beschriftungen usw.	Digiprof	Huebriesenstrasse 11	Geroldswil	076 411 19 09
Haushaltgeräte & Geschenkartikel	Amara Dreams GmbH	Huebriesenstrasse 42	Geroldswil	044 748 33 33
Hotel Geroldswil/Brasserie	Gamag Management AG	Huebriesenstrasse 36	Geroldswil	044 747 87 87
Immobilien dienstleistungen	Hofstetter & Partner Immobilien-Treuhand AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 749 33 33
Informatik Support	ComelFex AG Networks & Consulting	Albulastrasse 47	Zürich	044 495 80 00
Innenausbau, Akustische Verkleidung	Phonex AG	Buchgrindelstrasse 15	Wetzikon	044 454 44 44
Internet & Computersysteme	lwrite GmbH	Huebriesenstrasse 59	Geroldswil	044 748 32 23
Kaminfeger	Christoph Sauter Kaminfeger	Lärchenstrasse 24	Dietikon	044 742 20 10
Kosmetik	BEAUTY-ISLAND	Höhenstrasse 11B	Geroldswil	044 747 08 48
Kosmetik	Kosmetiksalon	Schweizackerstrasse 8	Oetwil a.d.L.	044 748 17 81
Küchenbau	rfd rational küchen ag	Bohnackerstrasse 1	Oetwil a.d.L.	044 748 32 42
Küchenbau	Studer Küchentechnik	Unterdorfstrasse 3	Boppelsen	044 280 00 90
Lebensmittel	Coop Zürich	Poststrasse 5	Geroldswil	044 748 41 61
Lebensmittel	DMP	Huebriesenstrasse 42	Geroldswil	044 748 19 79
Lufttechnik	Risch Lufttechnik AG	Steinhaldenstrasse 3	Geroldswil	044 747 80 00
Malen & Bodenbeläge	Pegros Ettlin und Partner	Dorfstrasse 134	Geroldswil	044 747 00 75

BRANCHE	FIRMA	STRASSE	ORT	TELEFON
Malergeschäft	Gebr. Pflughart AG	Grindlenstrasse 5	Geroldswil	044 747 80 80
Malergeschäft	Malergeschäft Daniel Kneubühler	Welbrigstrasse 26 b	Geroldswil	044 748 24 64
Malergeschäft	Malergeschäft Marcel Sanapo	Rebackerstrasse 2f	Oetwil a.d.L.	044 747 06 66
Marketing & Werbung	Extern Marketing GmbH	Limmattalstrasse 46	Geroldswil	044 748 33 30
Massagepraxis	Praxis SANDRASANA	Limmattalstrasse 46	Geroldswil	044 748 33 32
Massagepraxis	Ost-West Gesundheitspraxis	Stettenstrasse 5	Geroldswil	044 748 09 10
Massagepraxis	Well-Med	Poststrasse 3	Geroldswil	043 455 56 61
Mode	Boutique Loft	Poststrasse 3	Geroldswil	044 748 21 05
Musik, Musikproduktionen, Tonstudio	MUSICs	Fahrweidstrasse 38	Geroldswil	044 322 37 37
Nahrungsmittel	healthy & snacky ag	Hüttikerstrasse 2	Oetwil a.d.L.	044 775 70 20
Oberflächentechnik	Akosan AG	Lenggenbachstrasse 3	Fahrweid	044 774 17 17
Pizzeria	Gamag Mgmt AG	Huebriesenstrasse 36	Geroldswil	044 747 87 87
Plattenbeläge	Roger Niederhäuser AG	Huebriesenstrasse 10	Geroldswil	079 663 33 20
Reinigung	Ako-Clean AG	Lenggenbachstrasse 3	Fahrweid	044 774 17 17
Restaurant	Restaurant Center Court	In der Dornau	Geroldswil	044 748 29 40
Restaurant	Restaurant Freihof	Alte Landstrasse 11	Oetwil a.d.L.	044 748 00 08
Schreinerei	Limmat Schreinerei Burri + Weber	Brunastrasse 2	Fahrweid	043 455 53 10
Storen	Storenmaterial AG	Chrummacherstrasse 1	Geroldswil	044 748 37 77
Storen	CaliaStoren	Huebriesenstrasse 24	Geroldswil	043 450 50 80
Telekommunikation	Auratel Telecom AG	Steinhaldenstrasse 8	Geroldswil	044 735 19 00
Textil	Textilpflege Huebries	Huebriesenstrasse 38	Geroldswil	044 748 16 58
Textil	Werch-Chuchi	Huebriesenstrasse 38	Geroldswil	044 748 10 45
Treuhand	Merçay Treuhand	Eschenbachstrasse 4b	Oetwil a.d.L.	044 748 10 94
Unterhaltungselektronik	M + Meletronic M. Laub	Steinhaldenstrasse 24	Geroldswil	044 748 48 41
Velos	Stöckli Bike GmbH	Im Welbrig 12	Geroldswil	044 748 14 21
Vermögensverwaltung	Oberortner Vermögensverwaltung	Seefeldstrasse 62	Zürich	043 499 88 33
Versicherungen	AXA Winterthur	Zürcherstrasse 50	Dietikon	044 744 50 81
Versicherungen	Die Mobiliar	Kirchplatz	Dietikon	044 744 70 77
Versicherungen	Swiss Life Generalagentur Dietikon	Riedstrasse 12	Dietikon	044 744 29 00
Vorhänge	Ado Swiss AG	Steinhaldenstrasse 4	Geroldswil	044 747 84 00
Werkzeughandel	Gamag AG	Chrummacherstrasse 3	Geroldswil	044 910 14 40
Zahnarzt	Zahnärzte im Gemeindezentrum	Huebriesenstrasse 32	Geroldswil	044 748 27 77
Zeitschriftenverlag	United Production GmbH	Soodstrasse 20	Oetwil a.d.L.	044 747 00 03

KONTAKTADRESSEN GVGO	www.gvgo.ch			
Präsident	Michael Deplazes	Huebriesenstrasse 77	Geroldswil	044 748 06 60
Vizepräsident	Hubert Boog	Rebackerstrasse 34	Oetwil / Limmat	079 351 52 21
Kassier	Christian Sigrist	Zentralstrasse 19	Dietikon	044 745 36 68
Aktuarin	Mirjam Dieringer	Bohnäckerstrasse 1	Oetwil / Limmat	044 748 32 42
Veranstaltungen	Corinne Zellweger	Brunastrasse 3	Fahrweid	044 740 87 87
Beisitzer	Dr. iur. Reto Müller	Brunastrasse 3	Fahrweid	071 224 24 42

Inserate-Infos zu den Geroldswiler-Nachrichten

Auflage 2500 Stück und online unter www.geroldswil.ch
Verteilung in alle Haushaltungen in Geroldswil und Fahrweid

Inseratepreise

1/1 Seite Umschlag	CHF 600.00
1/1 Seite	CHF 500.00
1/2 Seite	CHF 280.00
1/4 Seite	CHF 230.00

Formate:

1/1 Seite Umschlag	210 mm	x	297 mm
1/1 Seite	178 mm	x	277 mm
1/2 Seite	178 mm	x	134 mm
1/4 Seite quer	178 mm	x	63 mm

(Beim Umschlag muss 3mm Beschnitt zugegeben werden. Somit ist das Endformat 216 x 303mm)

Inserate online buchen:

www.geroldswil.ch/geroldswiler-nachrichten

Jahresauftrag für 4 Ausgaben mit 10% Rabatt,
bei Inhaltswechsel innerhalb des Abonnements
CHF 30.– pro Wechsel.

**Die nächsten Geroldswiler
Nachrichten erscheinen
im März 2014**

**Annahmeschluss für die nächsten
Ausgaben ist jeweils Freitag**

1/14 21. Februar 14, 2/14 23. Mai 14,
3/14 22. August 14, 4/14 21. November 14,

Behörden und Institutionen

Wichtige Telefonnummern

Sanität Notruf	144
Feuerwehr	118
Kantonspolizei	117
Ärztlicher Pikettdienst (Notfalldienst)	044 421 21 21
Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum	145
Spital Limmattal	044 733 11 11
SPITEX Verwaltung	043 455 10 10
SPITEX Krankenpflege	043 455 10 12
SPITEX Hauspflege/Haushalthilfe	043 455 10 14
SPITEX Krankenmobilenmagazin	044 750 15 32
Mütter- und Väterberatung	043 259 93 75
Jugend- und Familienberatung	043 259 93 00
Kleinkindberatung	043 259 93 60
Alimentenhilfe/Kleinkindbetreuungsbeiträge	043 259 93 00
Sozialdienst für Alkohol- und Suchtprobleme	044 741 56 56
Sucht-Präventionsstelle Schlieren	044 731 13 21
Tierärztlicher Notfalldienst (zentrale Auskunftsstelle)	044 740 98 38
Pro Senectute (Frau L. Eichenberger)	044 748 26 53
Rotkreuz-Fahrdienst (Frau R. Saladin)	044 748 27 89
TIXI-Taxi Mitgliedschaft	044 404 13 80
TIXI-Taxi Fahrtenbestellung	0848 00 20 60
Anlaufstelle Alter + Gesundheit rechtes Limmattal	043 455 10 17

Gemeindeverwaltung	044 749 32 00 / Fax 044 749 32 90
Montag:	7.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag – Donnerstag:	8.30 – 11.30 Uhr, 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag:	durchgehend von 08.30 – 14.30 Uhr

info@geroldswil.ch / www.geroldswil.ch

Gemeindeamman- und Betreibungsamt	044 749 32 50
Abteilung Sicherheit und Bevölkerung	
– Einwohnerkontrolle	044 749 32 00
– Gemeindepolizei	044 749 32 17
Abteilung Steuern	044 749 32 10
Abteilung Finanzen und Liegenschaften	044 749 32 20
Abteilung Präsidiales	044 749 32 30
Abteilung Bau und Werke	044 749 32 35
Abteilung Soziales	044 749 32 40

Friedensrichter , Enrico Denicolà, Welbrigring 18	079 402 49 35
Feuerwehrkommandant , Christian Signer, Geroldswil	079 252 71 44
Leiter Zivilschutz , Daniel Wenger, Bremgartnerstrasse 22, 8953 Dietikon	044 744 35 68
daniel.wenger@dietikon.ch	

Hallenbad	044 749 32 70
Das Hallenbad bleibt infolge Sanierungsarbeiten ab Dienstag, 31. Dezember 2013 bis ca. Mitte Oktober 2014 geschlossen.	

Gemeinde-/Schulbibliothek , Am Dorfplatz	044 748 26 24
Dienstag:	17.00 – 21.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag:	15.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	9.30 – 12.00 Uhr

Gemeinderat

Präsidentin

Ursula Hofstetter, Poststrasse 9 044 748 10 45

Hochbauvorstand

Willy Oswald, Höhenstrasse 20 044 748 12 87

Vizepräsident/Finanzvorstand

Michael Deplazes, Huebwiesenstrasse 77 044 748 06 60

Sozial-/Gesundheitsvorstand

Veronika Neubauer, Huebwiesenstrasse 24 044 748 41 66

Liegenschaftenvorstand

Peter Christen, Welbrigring 31 044 748 40 42

Sicherheitsvorstand

Martin Conrad, Höhenstrasse 14 044 775 85 75

Tiefbau-/Werkvorstand

Peter Vogel, Rebbergrasse 27b 043 455 58 42

Rechnungsprüfungskommission

Präsident

Franz Heller, Dorfstrasse 87 044 748 08 94

Technische Dienste

EKZ Ortsmonteur 044 744 24 24

Tiefbauamt/Gemeindewerke 044 749 32 35

Feuerschauer 044 747 82 82

Förster 044 840 19 22

Brunnenmeister/Wasseralarm **Privat** 044 741 34 73

Geschäft 044 749 33 99

Natel 079 233 57 47

Abfallsammelstelle Giessacker

044 747 02 28

Primarschulpflege

Präsident

Peter Lehmann, Buebenastrasse 19, Geroldswil 044 748 32 04

Schulverwaltung

Schulhaus Huebwies Geroldswil 044 747 41 00

Oberstufenschulpflege

Präsidentin

Ingrid Donatsch, Unterengstringen 044 750 36 34

Sekretariat

Badenerstrasse 36, 8104 Weiningen 043 455 11 11

Pfarrämter

Evangelisch-reformiertes Pfarramt
Poststrasse 7b 043 500 62 82

Römisch-katholisches Pfarramt
Poststrasse 5b 043 455 48 48

Eine der erfolgreichsten Erfindungen aus dem **Schwarzwald**.

Und eine Kuckucksuhr.



Der Unterschied heisst Gaggenau.

Manche Dinge aus dem Schwarzwald ändern sich nie. Andere werden seit 1683 immer besser. Denn seit unserer Gründung als „Hammerwerk und Nagelschmiede“ haben Innovationen bei uns Tradition. Bestes Beispiel: unsere Backofen-Serie 400, mit Backofen, Dampfbackofen und Wärmeschublade. Sie vereint modernste Technik und erlesene Materialien mit einzigartigem Design. Schliesslich werden unsere Geräte nicht nur immer besser. Sie sehen auch immer besser aus.

Informieren Sie sich unter Telefon 043 455 40 00 oder unter www.gaggenau-genusswelt.ch oder besuchen Sie unsere Showrooms in Geroldswil und Bern.

GAGGENAU